

RÉSUMÉS AUS DER PRAXIS

Zusammenstellung



Schreibe Ihnen, um Sie über meine Fortschritte zu berichten.

Ich fühle mich mit COPD diagnostiziert. Die Symptome haben sich in den letzten zwei Monaten auf eine Warteliste, um eine Maschine zu bekommen. Seitdem hatte ich drei Lungeninfektionen und Antibiotika. Ich kam nur sehr schwer zu dem Kauf einer Maschine ein, das mir diesen Produkt zu dieser Zeit schwerfiel. Ich habe mir täglich zum Kauf einer Maschine ein Produkt zu dieser Zeit schwerfiel. Ich habe mir täglich zum Kauf einer Maschine ein Produkt zu dieser Zeit schwerfiel.

Ich dachte, das klingt so gut, was wahr zu sein. Ich wusste es für mich selbst herausfinden. Ich kaufte ein Airnergy Professional Plus und ich stellte es auf 100% mit 45 Minuten ein. Nach ein paar Tagen bemerkte ich einen großen Unterschied. Ich konnte weiter als bisher gehen, ohne außer Atem zu sein und mein Peak-Flow stieg von 350 auf 400. Ich konnte nun 10 Minuten auf meinem Fahrrad sein; jetzt kann ich es mindestens 10 Minuten. Einen Monat nach dem Kauf meines Airnergy-Gerätes ging ich ins Krankenhaus für einen vollständigen Kniegelenkersatz - mein Chirurgen konnte nicht glauben, dass ich COPD habe, denn mein Airnergy-Gerät hat einen Sauerstoffgehalt von 98%. Ich kann nur sagen, dass dies dank Airnergy möglich ist. Airnergy ist kein Heilmittel für COPD, aber es hat sicherlich einen Unterschied für mich gemacht. Ich muss nicht so viel husten und meine Atemwegsinfektion ist weit weniger. Auch mein Partner hat Sinusitis (Nasennebenhöhlenentzündung) und Allergien und hat sich dank Airnergy verbessern können.

Vielen Dank Airnergy für die Verbesserung meines Lebens.

Ich dachte, das klingt so gut, was wahr zu sein. Ich wusste es für mich selbst herausfinden. Ich kaufte ein Airnergy Professional Plus und ich stellte es auf 100% mit 45 Minuten ein. Nach ein paar Tagen bemerkte ich einen großen Unterschied. Ich konnte weiter als bisher gehen, ohne außer Atem zu sein und mein Peak-Flow stieg von 350 auf 400. Ich konnte nun 10 Minuten auf meinem Fahrrad sein; jetzt kann ich es mindestens 10 Minuten. Einen Monat nach dem Kauf meines Airnergy-Gerätes ging ich ins Krankenhaus für einen vollständigen Kniegelenkersatz - mein Chirurgen konnte nicht glauben, dass ich COPD habe, denn mein Airnergy-Gerät hat einen Sauerstoffgehalt von 98%. Ich kann nur sagen, dass dies dank Airnergy möglich ist. Airnergy ist kein Heilmittel für COPD, aber es hat sicherlich einen Unterschied für mich gemacht. Ich muss nicht so viel husten und meine Atemwegsinfektion ist weit weniger. Auch mein Partner hat Sinusitis (Nasennebenhöhlenentzündung) und Allergien und hat sich dank Airnergy verbessern können.

Vielen Dank Airnergy für die Verbesserung meines Lebens.

Mit Dank für Ihre hilfreiche Empfehlung des G...

H.



Frau Schmidt anrufen und sich nach ihrem Befinden und ihren Erfahrungen erkundigen !!!

erät und ich begann es täglich zu nutzen. 7 Termine und 14 Monate nötig, um ei... ung ist ziemlich selten (100.000) und i... anfallen sind entzündet und schwellen an) und es ist eine...

Monate und für mich ist es ein Geschenk des Himmels und bin... die Änderungen danach in meinem Leben sagen muss... ert, unendlich ich schon seit meiner frühesten Kindheit... in Spanien und jedes Mal wenn ich anschließend nach... che ich ein paar Tagen nach der Rückkehr aufgrund... le und Antibiotika verschrieben oder wurde mit Lung... vlogentlich mehrfach, wenn ich die letzten 13... 'ankle' nicht, meine Gesundheit zu verbessern in...

S. B.

Vielen Dank Airnergy für Ihre Hilfe und Ihre weitere Unterstützung.

M.K.



RÉSUMÉS AUS DER PRAXIS

M.82, COPD

„Zu behaupten, dass die Wirkungen recht wunderbar sind, ist eine Untertreibung.“ (Seite 5)

Die AIRNERGY Spirovitaltherapie

Sie wissen, die Deutschen lieben ihren Wald und sind gut in Maschinenbau. Aber spätestens zu Ende des letzten Jahrhunderts wussten wir alle, dass das Eine inzwischen schädlich ist für das Andere. Und da es der natürliche Sauerstoff der Atemluft ist, der uns am Leben hält, wie sollten wir in Zukunft Luft holen, wenn keine Luft mehr in der Luft ist?

Deswegen begannen wir bei Airnergy nachzudenken: unser Körper nutzt lediglich 25% des vorhandenen Sauerstoffs und atmet 75% wieder aus – der Grund, warum Mund zu Mund Beatmung Leben retten kann.

Abgesehen von Umwelteinflüssen nimmt unsere Fähigkeit den Sauerstoff der Atemluft zu verwerten durch Krankheit, Stress und mit zunehmendem Alter mehr und mehr ab. Es galt, eine Lücke zu schließen.

Wir untersuchten, was passiert in der Natur, wenn die Sonne auf grüne Blätter scheint, was geschieht mit dem Wald nach einem Gewitter? Wie alle naturheilkundlichen Therapien, basiert auch der Denkansatz bei der Airnergy Therapie auf dem Prinzip vernetzter biologischer Systeme: wenn diese nicht mehr miteinander kommunizieren – ihre Arbeit niederlegen – beginnt eine Regulationsstarre: das, was wir Krankheit nennen.

Das Airnergy Prinzip macht also nichts anderes, als diese Starre wieder aufzulösen und die Schranken für den Sauerstoff, unser Lebensmittel Nr.1, wieder zu öffnen. Es handelt sich bei dieser Energetisierung der Atemluft nicht um eine Aufladung mit z.B. mehr Sauerstoff oder anderen Fremdstoffen (Ionisierung, Ozon), eher um eine Auflösung mit dem Ziel den Fluss und Austausch aller Bedarfstoffe und Metaboliten des Stoffwechsels mit Hilfe des im Airnergy Gerät energetisierten Luftsauerstoffs wieder zu ermöglichen.

Im Gegensatz zur Schulmedizin mit ihrem Ursache-Wirkungsprinzip, erreicht Airnergy damit das Körpergrundgewebe, also nicht allein die (Organ) Zellen, vielmehr auch das Milieu zwischen ihnen, das Organe und Zellen ernährt.

Dies mag erinnern an die gezielte Oxidation, die die Hefe eines Weißweins zu größerer Leistungsfähigkeit und einer Synthese von Überlebensfaktoren veranlasst.

Take a chance!

W, Makuladegeneration

Ich leide seit circa sieben Jahren an Makuladegeneration. Häufig lass ich den Zustand prüfen, ob es irgendwelche neue Entwicklungen in der Behandlung gibt. (Ich bekomme bereits monatliche Augen-Injektionen in meinem örtlichen Krankenhaus, so dass ich wirklich gut betreut werde.) Ich kam zufällig an ein Video von Dr. Chris Steele, der die Vorzüge von „Airnergy“ rühmte. Mein Arzt erzählte mir, dass ein niedriger Sauerstoffgehalt in den Augen schädlich ist und der meinige war tatsächlich sehr gering. Das ist was für mich, sagte ich und nahm das Telefon, um ein Produkt zu bestellen. Es kam schnell an und ich benutze es seit nunmehr sieben Monate. Ergebnisse: Ich kann jetzt frei in meinem Bungalow zu Fuß gehen, ohne für eine minutenlange Pause halten zu müssen. Mein Hausarzt teilte mir mit, dass mein Sauerstoffgehalt in den Augen normal ist. Meine Makuladegeneration ist „stabil“, so habe ich erfreulicherweise, „zwei Fliegen mit einer Klappe“ geschlagen und das durch die Nutzung dieses ausgezeichneten Airnergy-Gerätes. M.R.

W, 63 Jahre, COPD; M, Sinusitis, Allergie

Im September teilte mir mein Arzt mit, dass ich COPD habe, wo ich doch 3 oder 4 Monate vorher konstant hustete und schlimme Infektionen der Atemwege hatte. Mein Peak-Flow (Ausatmungsspitzenleistung) verringerte sich auf 250 und ich kam immer außer Atem, selbst wenn ich durch einen Raum ging. Um mehr über meinen Zustand zu erfahren, habe ich im Internet gesucht und fand eine Anzeige mit einem Video mit Dr. C. Steel, der über Airnergy sprach. Ich dachte, das klingt zu gut, um wahr zu sein - Ich muss es für mich selbst herausfinden. Ich kaufte ein Airnergy Professional Plus und ich stellte es auf 100 % mit 45 Minuten ein. Nach ein paar Tagen bemerkte ich einen großen Unterschied. Ich konnte weiter als bisher gehen, ohne außer Atem zu sein und mein Peak-Flow stieg nun auf 350 dank Airnergy. Ich konnte bisher nur 1 Minute auf meinem Fahrrad sein; jetzt kann ich es mindestens 10 Minuten. Einen Monat nach dem Kauf meines Airnergy Gerätes ging ich ins Krankenhaus für einen vollständigen Kniegelenkersatz - mein Chirurg konnte nicht glauben, dass ich COPD habe, denn mein Blut-Sauerstoffgehalt betrug 98 %. Ich kann nur sagen, dass dies dank Airnergy möglich ist. Airnergy ist kein Heilmittel für COPD, aber es hat sicherlich einen Unterschied für mich gemacht. Ich muss nicht so viel husten und meine Atemwegsinfektion ist weit weniger. Auch mein Partner hat Sinusitis (Nasennebenhöhlenentzündung) und Allergien und hat sich dank Airnergy verbessern können. Vielen Dank Airnergy zur Verbesserung unseres Lebens. gez. S. B.

W, 69 Jahre, Migräne

Mein Name ist Anne, bin fast 69 Jahre und leide unter chronischer Migräne seitdem ich 10 war. Ich bekam alle Medikamente, die über die Jahre zur Verfügung standen, habe viele Ärzte konsultiert und auch Neurologen aber nichts hat geholfen und letztes Januar bekam ich Botoxspritzen und die Migräne wurde schlechter. Durch meine Verzweiflung forschte ich im Internet nach und sah einige Artikel über das Thema Sauerstofftherapie bei Clusterkopfschmerzen und ich dachte, dass könnte mir vielleicht helfen. Ich wachte nachts und jeden Morgen mit Migräne auf; selten bekam ich Migräne im Laufe des Tages und mein Mann meinte, dass ich nicht genügend Sauerstoff in meinem Kopf hätte, wenn ich liegen würde. Nun ja, ich fand jedenfalls Airnergy, die sehr hilfsbereit waren und wir kauften letzten Juli eine Maschine und ich nutze diese einmal oder zweimal am Tag und es ist die beste Entscheidung, die ich in meinem Leben getroffen habe. Mir geht es so viel besser; nicht 100 %-ig geheilt aber ich würde sagen um 85 %. Mein Neurologe konnte es nicht glauben und möchte mich in 6 Monaten wieder sehen nur um zu sehen, welche Fortschritte ich mache. A.T.

RÉSUMÉS AUS DER PRAXIS

59 Jahre, Parkinson

wendet die Spirovitaltherapie inzwischen seit 8 Jahren an. 2 Wochen nach Therapiebeginn: „... der Schlaf hat sich erheblich verbessert, und zwar in allen Bereichen, also Einschlafen, Schlafdauer und Erholung nach dem Schlaf...bin richtig begeistert ...“. Nach 3 Monaten: „... inzwischen hat sich viel verändert. D.h. nicht, dass ich plötzlich gesund geworden bin, aber diese Steigerung der Wachheit bewirkt doch eine regere Teilnahme am Leben allgemein ...“. Nach 4 Monaten: „... Das Gefühl, noch etwas tun zu können bzw. gebraucht zu werden ist schon wichtig. Das Recht auf dieses Gefühl erobere ich mir in den letzten Wochen immer mehr zurück ...“. Nach 7 Monaten: „... Parkinson lässt sich dadurch sicherlich nicht heilen ... die Erwartung liegt viel eher in einer besseren Regenerierung des Körpers, also Verbesserung von Schlaf und Wohlbefinden ...“.

68 Jahre, Lungenfibrose

15 Monate nach Beginn der Spirovitaltherapie, inzwischen mehrjährige Erfahrung mit der Therapie. „[...] seit ca. 5 Monaten sind wir Eigentümer eines Ihrer Geräte ‚Airnergy Plus‘. Das heutige Resümee ist außerordentlich positiv. [...] Die ‚Erfolgslebnisse‘ der ersten 4 Wochen haben sich nicht nur bestätigt, sondern sie haben mein Allgemeinbefinden gestärkt und gefestigt. Ruhiger Schlaf, freies Ein- und Ausatmen (ohne Nebengeräusche), kaum Auswurf, selten Husten, tagsüber keine Sauerstoffzufuhr u.a. mehr. Meine bislang verloren gegangene Lungenkapazität ist mit Sicherheit unwiederbringlich. Die noch vorhandenen Reste werden durch das Gerät effektiv genutzt. Meinen Medikamentenverbrauch habe ich in Absprache mit meiner Hausärztin erheblich reduziert. Ihre Aussage beim letzten Besuch: ‚Sie waren schon lange nicht mehr in meiner Sprechstunde, und im Krankenhaus lagen Sie anhand meiner Unterlagen auch nicht – es muss Ihnen also ‚gut‘ gehen.‘ Kommt da nicht Freude auf? [...]“

M, 90 Jahre, Arythmie; W, 80 Jahre, Schlafstörungen

Ich schreibe diesen Brief, um die Erfahrungen meiner Eltern mitzuteilen, welche Ihr Produkt benutzen. Vor etwa zwei Monaten, kaufte ich mir ein Airnergy Professional-Plus-System für meine Eltern. Ich bin sehr besorgt über ihre gesundheitliche Situation, weil mein Vater fast 90 Jahre alt ist und Mutter über 80 Jahre alt ist. Sie haben eine Vielzahl von Gesundheitsproblemen aufgrund ihres Alters. Ich bin sehr überrascht, als sie mir schon nach ein paar Wochen der Anwendung ihre Erfahrungen berichteten. Die größten Vorzüge für meine Mutter sind, dass sie nachts schlafen kann. Im vergangenen Jahr hatte sie sehr selten eine Nacht durchschlafen können. Die Behandlung lässt sie nicht nur nachts schlafen, sondern gibt ihr auch noch mehr Energie. Für meinen Vater ist der Nutzen, dass er durch die Anwendung seine Herzschlagprobleme reguliert bekommt. Er hat gelegentlich Herzkammer-Vorhofflimmern. Beide lieben das Gerät und nutzen die Behandlung zweimal täglich. Ich war sehr skeptisch über das Gerät als ich es gekauft habe, aber jetzt bin ich erleichtert, dass ich die richtige Entscheidung, das richtige Gerät gekauft zu haben, getroffen hatte, um ihren Gesundheitszustand verbessern zu helfen. Danke für die Herstellung solcher Produkte. Ich bin sicher, mehr positives Feedback von ihnen (den Eltern) zu hören. Hoffe, dass ich bald mehr über ihre Erfahrungen mit Ihnen teilen kann. Herzlichst, J. Y.

Makuladegeneration

Liebe Airnergy. Ihre Maschine hat eine Änderung meiner Augen vorgenommen. Es gibt nur eine Wirkung aber diese hat den Fortschritt der Krankheit aufgehalten. Die Trübheit hat sich sehr gelichtet und an guten Tagen ist alles völlig klar. Der Spezialist im Krankenhaus sagte, dass es überhaupt keinen Fortschritt der Verschlechterung gibt und ich schlafe besser durch den Gebrauch des Gerätes. Vielen Dank.

M, 82 Jahre, COPD

Vor einem Jahr wurde ich mit COPD diagnostiziert und durch meinen Arzt hatte ich bereits im Vorfeld einige Symptome. Da ich bisher als 82-jähriger ziemlich aktiv im Garten und rund ums Haus tätig war, bin ich nunmehr ziemlich außer Atem, wenn ich die Treppe hinaufgehe. Im September 2012 forschte mein Sohn im Internet zum Thema COPD nach und stieß auf eine Anzeige von Airnergy. Nach dem Tutorial dachten wir: „warum nicht!“.

Es erscheint einem ziemlich teuer, aber nachdem alles andere versagte, wollten wir diese Chance nutzen. Zu behaupten, dass die Wirkungen recht wunderbar sind, ist eine Untertreibung. Nach ein paar Tagen hatte ich so viel Energie zurückbekommen, dass ich mich wieder so fühlte wie zuvor. Ich danke auf Knien für diese Hilfe! Danke!

W, Lungenkapazität, Müdigkeit

Ich möchte Ihnen nur mitteilen, dass ich Ihnen 1000mal danken möchte. Jetzt habe ich seit 4 Monaten ein Airnergy-Gerät und habe eine Lungenkapazität von 60 % erreicht. Zuvor war ich immer so müde, dass ich fast täglich 12 Stunden schlief. Ich musste vorher mit mir immer wieder kämpfen, wieder schwimmen zu gehen, was ich früher gerne und regelmäßig tat; aber jetzt ist es wieder ein Vergnügen und ich kann es wieder so gut wie andere auch. Ein zusätzlicher Bonus ist, dass ich in den letzten 14 Tagen keine Notwendigkeit sah, irgendwelche Energiedrinks zu mir zu nehmen, um mich frisch zu halten, die ich früher täglich bis zu einem Liter zu mir nahm. L. J., Dänemark

W, ME/CFS, Schlaganfall, Epilepsie, Allergien

Meine Mutter und ich schicken Ihnen diese E-Mail, um Ihnen mitzuteilen, wie großartig Airnergy ist. Ich bin 16 Jahre und hatte schon mit 17 Monaten einen Schlaganfall. Das Lernen macht mir Schwierigkeiten, ich habe rechtsseitig Schwäche und schwere Epilepsie, die unter wirklich guter Kontrolle war, wodurch ich von den Medikamenten entwöhnt wurde. Ich habe eine Menge von Nahrungsmittelallergien, die einen Anfall auslösen und litt schrecklich unter Heuschnupfen, mit geschwollenen, juckenden Augen, sehr wunde und verstopfte Nase, niese die ganze Zeit und mir geht es etwa ab April / Mai sehr schlecht. Seitdem meine Mutter ein Airnergy-Gerät im April gekauft hat und wir die Leistung langsam auf 100 % steigerten, kann ich ehrlich sagen, keine Symptome mehr von Heuschnupfen zu haben. Von jetzt an zurückhaltend bei gewisser Nahrung die Allergien auslösen könnte, behalte ich dieses im Auge. Meiner Mutter geht es wegen ME/CFS nicht gut, einhergehend mit Muskel- und Gelenkschmerzen, extremer Schwäche und Müdigkeit und unfähig praktisch irgendetwas zu tun. Sogar das Einsteigen oder Aussteigen aus der Badewanne, Autofahren – die Bedienung der Gangschaltung usw., alles ist zu viel und zu schmerzvoll. Seitdem wir das Airnergy-Gerät nutzen ist sie weniger müde und in der Lage mehr zu machen; zwar immer noch ziemlich unsanft in den Dingen, die sie macht aber dafür etwas langsamer und sicher. Sie behält auch die Dinge in den Augen und wir beide fahren fort, dieses fantastische Gerät zu nutzen und bewegen uns von Erfolg zu Erfolg. K. + C. W.

W, 72 Jahre, Blutbild

Vor mehr als 7 Jahren habe ich ein Airnergy-Gerät gekauft, vor allem, um mein Blutbild zu verbessern. Seit diesen 7 Jahren nutzte ich das Gerät nur 2 Mal pro Woche; hier und da auch täglich und dann eine halbe Stunde. Dies führte dazu, dass der Sauerstoffgehalt in meinem Blut optimal geworden ist und das wurde zufällig herausgefunden, als ich einmal den Rettungsdienst um Hilfe bitten musste. Sie fragten mich, wie eine Frau in meinem Alter einen noch so hohen (guten) Sauerstoffwert im Blut haben kann? Eine Erklärung war, dass ich regelmäßig meinen ‚Sauerstoff-Generator‘ nutze.

RÉSUMÉS AUS DER PRAXIS

Menschen tanzen nun mal gerne und ich fand, dass ich – wenn ich nicht aus dem Takt kommen sollte – auch wieder einen ganzen Abend tanzen gehen sollte und das obwohl ich 72 Jahre alt geworden bin. Mir ginge es sicherlich schlechter, wenn ich nicht das Gerät von Airnergy nutzen würde, aber dadurch kann ich einiges mehr körperlich schaffen. U.P., Dänemark

W, Makuladegeneration

Meine Mutter konnte sich von ihrer schlechten Sehkraft erholen, die sie in den letzten 4 Monaten verloren hatte und liest wieder ohne Brille oder bei hellem Licht. Sie ist nicht zum Augenarzt zurückgegangen, weil sie vor 3 Wochen eine Lungenentzündung bekam, als sie der kalten Luft ausgesetzt war. Sie nutzte die Airnergy-Maschine, um sich zu erholen und es hilft ihr, den verbleibenden Schleim abhusten zu können. Sie hat eine rollende Hiatushernie, die ihr das Abhusten schmerzhaft macht, aber Airnergy erleichtert einige dieser Schwierigkeiten zusammen mit der Osteopathie. Sie empfindet es so, als dass es zur Unterstützung ihrer Genesung beigetragen hat, nachdem sie den Sauerstoff und den Tropf hatte nebst Vit-Min usw. Sie ist sehr zufrieden mit der Maschine. I. de R.

W, Atmung, Energielevel; M, Niesattacken, Osteoporose

Unser Gerät haben wir vor 5 Wochen bekommen; Geoff – mein Ehemann – Niesattacken. Nach dem Gebrauch des Gerätes sind diese verschwunden. Er hat auch Osteoporose und den Schmerz den er dadurch hat ist nicht so stark. Bei mir selber hat sich die Atmung sehr verbessert und mein Energiepegel ist gut und das Wasser, was wir nach jeder Anwendung trinken schmeckt wie Quellwasser, was mich an meine Kindheit erinnert. Natürlich würden wir dieses Gerät weiterempfehlen. G. + G.

W, 63 Jahre, Herzflimmern

Aussage nach ca. 5 Jahren Atmen, „... meine Gattin wegen ihrer Herzerkrankung auch täglich benutzt und was ihr wirklich hilft, ein Leben mit weniger Medikamenten als sonst erforderlich zu führen und das kann auch nur derjenige nachvollziehen, der weiß was permanentes Kammerflattern oder Flimmern bedeutet ...“

69 Jahre, Arthrose

Rhizarthrose, Anwendung des Streams seit 4 Monaten: „... altersbedingten Abnutzungserscheinungen im Rücken und an den Zehen und Händen, die immer wieder Beschwerden machen. Seit ich das Gerät anwende, brauche ich keine schmerzstillenden Tabletten mehr! Meine Lebensqualität hat sich wesentlich gebessert.“

W, MS

Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, Ihnen für ihre Vorstellung der Airnergy-Behandlung zu danken. Die Vorteile sind bemerkenswert; meine allgemeine Gesundheit hat sich sehr verbessert und ich würde ohne zu zögern diese meinen Freunden und Bekannten weiterempfehlen, welche leider an Multiple Sklerose leiden. Nach 26 Jahren mit Relapse Remittance MS (Rückfällen) haben sich Verbesserungsbereiche bei der Benutzung von Airnergy wie folgt abgezeichnet: erhöhtes Energieniveau, besserer Schlaf, Aufmerksamkeit, weniger Schmerzen, Gefühlsverbesserung in Füßen und Beinen. Ich habe das Gerät bisher ca. 6 Monate eingesetzt (wenn es verfügbar war) und ich gebrauche es 2 x 20 Minuten pro Tag. Vielen Dank dafür, dass ich auch weiterhin das Airnergy Gerät benutzen kann und hoffentlich eines Tages werden mehr Maschinen für die Leidensgenossen zur Verfügung stehen. J. M.

73 Jahre, Pulmonale Insuffizienz nach Pneumektomie

6 Wochen nach Beginn der Spirovitaltherapie, wendet die Therapie inzwischen seit 4 ½ Jahren an. „[...] Der Leistungszuwachs erweist sich insofern objektivierbar, als die für mich typischen ‚Landmarken‘, d.h. Orte in der Stadt, bei deren Passage ich schwere Atemnot hatte, stehen bleiben musste, jetzt ohne größere Plage bewältigt werden können. Der Allgemeinzustand hat sich gebessert. Es besteht wieder das Bedürfnis, etwas in Angriff zu nehmen. Kurz, ich verspüre wieder ‚Mumm‘ [...]“

M, 70 Jahre, COPD

Als ein schon seit langer Zeit COPD-Leidender und nach einem Winter mit vielen Brustkorbinfektionen / Bronchopneumonie, hatte es meine Frau satt, dass ich ihre Asthma-Inhalatoren verwende. Deshalb habe ich recherchiert und entdeckte Airnergy. Innerhalb weniger Tage nach dem Beginn verbesserte sich meine Atmung enorm. Hügel, die ich vermied beim Ausführen des Hundes, konnte ich nun bewältigen und den Hügel, den ich gewöhnlich auf dem Radweg hatte, konnte ich jetzt nicht nur endlich wieder mit dem Rad bewältigen, sondern sogar meine Frau mit dieser Leistung übertreffen.

Für mich war es eine lebensverändernde Erfahrung und ich freue mich zu sehen, wie ich den nächsten Winter schaffe. Sie haben meine vollste Empfehlung. Dr. R.S.

M, COPD

Ich leide an COPD und habe Schwierigkeiten beim Atmen. Nach der täglichen Nutzung von Airnergy seit einigen Jahren spüre ich eine Verbesserung meiner Atmung und das bereits seit Beginn der Anwendung von Airnergy. Ich kann Airnergy nur jedem empfehlen, der an COPD leidet. Mit freundlichen Grüßen, B. H., Dänemark

64 Jahre, Herzinfarkt

Aussage nach ca. 1 Jahr Atmen, wendet die Spirovitaltherapie inzwischen seit ca. 6 Jahren an: „... ich habe aufgrund meiner Herzleistungsprobleme und der damit verbundenen Atemnot vermehrt von meiner Hausarztpraxis Airnergy-Behandlungen privat erhalten und dies mit absolut positiven Ergebnissen der Leistungssteigerung, was auch in den EKG-Befunden absolut nachzuweisen war ...“

W, Haut

Ca. 3 Jahre nach Beginn der Spirovitaltherapie, wendet die Therapie inzwischen seit 8 Jahren an, „... hiermit möchte ich Ihnen noch mitteilen, wie zufrieden ich mit dem Sauerstoffgerät von Airnergy bin. Ich benutze es seit Jahren regelmäßig und bekomme immer die Rückmeldung von anderen, ‚Ach, was siehst du gut aus. Was hast du für eine wunderbare Haut‘. Ich führe das alles auf die regelmäßige Benutzung des Gerätes zurück, denn für mich ist es ein ‚Schönheitsmittel‘.“

M, MS

Ich habe primär fortschreitende Multiple Sklerose und eines meiner Symptome ist die chronische Müdigkeit. Ich habe festgestellt, dass die Nutzung von Airnergy deutlich hilft, als dass ich bei der Anwendung des Gerätes mit 20 Minuten-Zeiträumen einen zusätzlichen Energieschub bekomme, der es mir wiederum ermöglicht die täglichen Aufgaben viel einfacher erledigen zu können. Die Flexibilität der Nutzung wann und wo es benötigt wird ist ein Bonus, da ich in der Lage bin, die Maschine mit in den Urlaub zu nehmen und diese mir wiederum half beim Ausgehen und ich mehr Energie hatte, um längere Zeit draußen zu bleiben. Das Wissen,

RÉSUMÉS AUS DER PRAXIS

dass ich dieses Gerät nutzen kann, um meine Symptome zu lindern, gab mir Ruhe und Seelenfrieden. In der Weihnachtszeit mietete ich Airnergy, da ich nicht in der Lage war mein MS-Therapiezentrum zu besuchen und dies erwies sich als besonders nützlich, da ich in der Lage war, mich zu entspannen und die Festlichkeiten zu genießen, wohingegen ich in den vergangenen Jahren völlig erschöpft war. Leider konnte ich das Gerät seit Juli nicht mehr nutzen, da dieses im Dauereinsatz ist, aber ich habe es mir für den Monat Dezember gesichert; es wird mich sicher über die Weihnachtszeit bringen.“ M. B.

COPD

Das erste Mal wurde ich 1993 mit COPD diagnostiziert. Mir wurden verschiedene Inhalatoren verschrieben und zwei Pulverpräparate, die ich zweimal am Tag nehme und dazu Salbutamol wenn nötig. Ein paar Jahre später kaufte ich einen Zerstäuber nachdem ich mehrere Krankenhausaufenthalte hatte, fünf insgesamt aufgrund von Brustschmerzen. Im August war ich sehr krank und hatte das Gefühl sehr schwach zu sein. Meine Tochter und mein Schwiegersohn fanden Airnergy im Internet. Einige Tage später hatten sie alle Informationen und Referenzen zusammen bezüglich der Geräte und der Wichtigkeit des Sauerstoffs im Blut. Nun nehme ich Airnergy acht Monate. Die finanzielle Ausgabe war ein wenig abschreckend und ich war auch ein wenig skeptisch aber nun fühle ich, dass es eine sehr gute Investition war. Gestern hatte ich einen Peak-Flow-Test mit dem Wert von 250; das letzte Mal im vergangenen Jahr war es 121. Auch der Sauerstoffgehalt im Blut war gut bei einem Wert von 90. Ich muss sagen, dass ich mich viel wacher halte. Ich nehme Airnergy 22 Minuten jeden Tag, mein Alltag hat sich sehr verbessert und ich kann es mir ohne Airnergy nicht vorstellen.

79 Jahre, Makuladegeneration

Vor zwei Jahren wurde ich mit Makuladegeneration auf beiden Augen diagnostiziert; rechts am schlimmsten. Da ich gerne zum Bowling gehe und Autofahren liebe, war dies eine verheerende Nachricht mit dem Gedanken, dass ich diese Aktivitäten nicht mehr verfolgen kann. Im Fernsehen sah ich eine Information über Airnergy-Produkte, was mich interessierte und so bat ich Airnergy um mehr Informationen. Ich studierte die interessante Literatur, welche mir zugesandt wurde und ich kaufte ein Gerät. Ich kaufte mein Airnergy Professional Plus und begann es zweimal am Tag zu nutzen. Im Mai dieses Jahr traf ich meinen Augenspezialisten. Nach seiner Untersuchung sagte er mir, dass keine Verschlechterung vorliegt und mich in 4 Monaten wieder sieht. Die Trübheit meiner Sehkraft ist merklich klarer geworden und beim letzten Besuch meines Augenspezialisten gab es keine Verschlechterung. Mein nächster Besuch ist nun in 6 Monaten. Derzeit nutze ich meine Maschine jeden Tag über 40 Minuten während ich mich entspanne und Fernsehen schaue. Ich hatte in erster Linie das Airnergy Professional Plus wegen meines Problems mit Makuladegeneration gekauft, aber über die zusätzlichen Vorteile bin ich sehr erfreut wie allgemeines Wohlbefinden, mehr Vitalität und tiefen entspannten Schlaf. Ich bin sehr erfreut, dass ich ein Airnergy Professional Plus gekauft habe. M. E.

W, Lungenerkrankung; M, Energie

Mein Ehemann und ich entschlossen uns, dass große Anwesen zu verkaufen, da es kleiner auch geht. Es war wohl die stressreichste Aufgabe, die wir je hatten. Als wir uns schließlich in unser kleines 3-Bett-Haus niedergelassen hatten, wurde ich sehr krank. Ich musste dauernd husten, das über drei Wochen, war nicht in der Lage zu atmen, konnte kaum schlafen und verlor langsam den Rest Energie, den ich noch hatte. Zu allem Übel musste ich einen neuen Hausarzt finden und bekam nur von dem Arzt in unserem Gesundheitszentrum einen Rat, der mich mit Antibiotika behandelte. Man sagte mir, es könnte Asthma sein, Lungenerkrankung, COPD, etc. Schließlich ging ich zu unserer örtlichen Apotheke und fand den Prospekt über COPD. Im Internet sah ich dann das Video und Informationen über Airnergy. Meine Verfassung schien zu diesem Zeitpunkt hoffnungslos, so dass ich in dieses Gerät investierte und

ich habe das bisher nicht bedauert. Nachdem ich es nur eine Woche benutzt hatte, waren 80 % meines Hustens verschwunden. Auch hatte ich große Wunden auf meinen Armen und im Gesicht durch die Einnahme von Antibiotika. Die Wunden heilten ganz einfach nach der Nutzung des Gerätes in nur einer Woche. Nach 6 Wochen der Anwendungen war der Husten völlig verschwunden und ebenso meine Nebenhöhlenprobleme und auch meine Atmung hatte sich verbessert. Mein Ehemann nutzt auch Airnergy einmal am Tag, um seine Energiereserven aufzuladen, da – wie er sagt – es noch genügend Dinge gibt, die getan werden müssen. Er ist 81 Jahre alt und für sein Alter in ganz guter Verfassung. Wir möchten einfach danken für die uns gegebene Hilfe bei diesem großen Schritt. S.

68 Jahre, Angina Pectoris

Ergebnis nach anderthalb Jahren Anwendung der Spirovitaltherapie. „Ich leide unter KHK. Seitdem ich das Ainery-Gerät benutze ... haben sich meine Angina-Pectoris-Anfälle nachhaltig reduziert, so dass ich nicht mehr – wie zuvor – regelmäßig [hier Name eines medikamentöses Spray] einsetzen muss.“

W 60 Jahre, Warzen

„ ... vorher konnte ich nicht einmal Knöpfe zumachen oder etwas in die Hand nehmen. Wenn ich etwas mit den Händen berührte, glaubte ich, ich muss vor lauter Schmerzen die Wände hoch, so arg war die Krankheit fortgeschritten und die Nerven schon betroffen. Nun schicke ich Ihnen ein Foto von meinen gesunden Händen. ... ich bin sehr, sehr froh, dass es so ein gutes Stream-Gerät gibt. ... ich würde es jedem raten, es bei Warzen zu verwenden. ...“

M, 66, COPD

Ich bin ein pensionierter Mann mit 66, fast 67 Jahren. Vor 4 Jahren wurde mir COPD diagnostiziert. Ich war sehr überrascht, da ich in meiner ganzen Berufstätigkeit immer draußen gearbeitet habe und mich immer fit gefühlt hatte. Ich fand heraus, warum ich nun außer Atem war und einfach wenige Dinge machen konnte, so z. B. Treppensteigen und einfaches Gehen von wenigen Metern wurden zur Qual. Selbstverständlich wurde ich auf COPD behandelt und nutzte meine Inhalatoren jeden Tag und traf die Krankenschwester alle sechs Monate für den Test. Zu dieser Zeit begann ich im Internet nach Informationen über diese Krankheit zu suchen und zu bekommen. Dr. Chris Steele stellte die Maschine in einer Morgen-Sendung mit Philip Schofield vor. Ich war sehr beeindruckt was darüber gesagt wurde, und ich meldete mich bei Airnergy mit der Bitte um ein Informationspaket und DVD. Nach dem Lesen aller Informationen habe ich mich entschlossen, in eine Maschine mit aktivierter Luft zu investieren. Das war eine der besten Dinge, die ich je in meinen Leben tat. Die Maschine nutze ich jeden Morgen für 30 Minuten während ich die Zeitung lese und ich fühle mich als ein anderer Mensch. Ich fühle mich fitter und habe mehr Energie als ich seit langer Zeit hatte. Ich befand mich in eine Tretmühle und hatte Übergewicht angesetzt aufgrund der Unbeweglichkeit in den letzten Jahren. Alle die an COPD oder anderen Problemen leiden und diese Referenz lesen, empfehle ich, sich über Airnergy zu informieren. Es ist großartig.

W, 67 Jahre, MS; M, beginnende Demenz

Als ein Familienmitglied was auf MS diagnostiziert wurde, wurde ihr geraten, in eine Sauerstoffmaschine zu investieren. Sie hatte große Schwierigkeiten beim Gehen und es gab auch Probleme mit ihrem Augenlicht. Es wurde mir empfohlen ein Sauerstoff-Gerät zu nutzen und tatsächlich, langsam verschwanden die Symptome. Sowohl in den Ferien als auch jetzt nutze ich es ausgiebig. Dann wurde ein neues Gerät empfohlen; ein neues Modell. Es sei besser und das auf jeden Fall. Wir schätzten Ihre Hilfe bei der Behandlung sehr. Wir möchten den Namen an dieser Stelle nicht erwähnen, da es sich um eine bekannte Person handelt. Das neue Gerät wurde

RÉSUMÉS AUS DER PRAXIS

gekauft und sie benutzt es wiederum seit einigen Jahren und das täglich. Ich spüre einfach mehr Energie und es stärkt meine Sehkraft. Ich bin bereits 67 Jahre und schätze die einfache Anwendung, welche zusätzlich meine Konzentration verbessert. Mein Mann leidet an beginnender Demenz und er nutzt jetzt auch das Gerät, da ich jeden Tag viel zu erledigen habe. Ich freue mich sehr, dass wir ein Airnergy-Gerät haben. Gruß, L. K., Dänemark

82 Jahre, diabetische Polyneuropathie

mit Auswirkungen auf Augen und Extremitäten, nach 1 Wo. Anwendung des Streams, bis jetzt – d.h. über 1 Jahr – gleich bleibende Erfahrung bzgl. der angesprochenen Bereiche:

„... wirkt offenbar besser, als ich es mir je erdenken konnte. Bereits körperlich Zerstörtes lässt sich ja wohl nicht wieder aufbauen, aber eine Verbesserung des Gefühls und Eindämmung des Weiterverbreitens lässt sich anscheinend aufbauen. Ich habe festgestellt, dass sich die Wirkung nicht nur auf die bestrahlte Stelle auswirkt. Mein Bein ist bereits schmerzfrei geworden. Was die Fußsohlen anbetrifft, so sind die Gefühle besser geworden ... Auge besonders angeregt, schafft erhebliche Erleichterung ...“

Mercia MS Therapiezentrum

Wir sind eine kleine Stiftung, die den Menschen eine Auswahl an Behandlungen anbietet, die mit MS (Multiple Sklerose) leben müssen. MS ist eine schwächende, fortschreitende Krankheit, die das zentrale Nervensystem beeinträchtigt. Bei 85.000 Menschen in Großbritannien wird MS geschätzt. Diese langfristig chronische neurologische Störung ist manchmal gutartig, manchmal verträglich aber oft progressiv mit oft zunehmender Behinderung. MS ist die häufigste Krankheit des zentralen Nervensystems (CNS) und betrifft Menschen zwischen 20 und 40 Jahren. Ungefähr zwei Mal so viele Frauen wie Männer sind betroffen.

Die Beeinträchtigung, die durch MS verursacht wird, kann irgendwo im zentralen Nervensystem auftreten und diverse Symptome verursachen. Hauptsymptome sind:

Verlust der Beweglichkeit, Schmerz, sensorische Probleme, Spastik, Sprach- und Schluckstörungen, Zittern und Sehstörungen. Derzeit gliedert die medizinische Leitung es in drei Kategorien auf:

Behandlung der Krankheit Rückfallsteuerung und Symptomsteuerung.

In dieser Klinik versuchen und folgen wir eine kundenorientierte Ansprache, die eine Selbstverwaltung und eine ganzheitliche Annäherung an einer Bewertung, einschließlich der Einbringung von fachmedizinischem Wissen geeigneter Mittel ermöglicht.

Unsere Airnergy-Quelle bildet dabei ein Hauptelement unseres kombinierten Behandlungsprotokolls. Wir sind der Meinung, dass das Gerät einfach zu bedienen ist. Es ist komfortabel und die Behandlungen können einfach mit anderen Anwendungen kombiniert werden. Besonders unsere Patienten berichten dieses nach dem Gebrauch und bestätigen weniger Müdigkeit und sind in der Lage ‚mehr am Tag zu tun‘. Einer der häufigsten Beschwerden ist, weniger Energie bei MS zu haben. Auch sind wir der Meinung, dass wir Airnergy in Verbindung mit anderen Behandlungen gebrauchen können, die Patienten berichten uns, wie sich diverse Symptome verbessern, von denen wir zuvor berichtet haben. Es scheint, einen synergetischen Effekt zu geben – sprich: 2+2=5.

Wir nutzen auch das Airnergy-Gerät als eine Alternative zur hyperbaren Sauerstoff-Behandlung, die sich in einigen Fällen recht schwierig einsetzen lässt.

M, mehrere Gesundheitsprobleme

Meine Frau und ich haben gesundheitliche Probleme und verschiedene Virusinfektionen hatten uns im letzten Jahr zurückgehalten. Seit Jahren kämpfe ich mit einem hohen Spiegel an Quecksilber in meinem Körper. Im Internet schaute ich einmal nach, ob ich etwas finden kann, was unserer Gesundheit hilft als wir auf die Airnergy-Maschinen kamen. Sie schauten beeindruckend aus; aber würden sie auch besonders bei uns funktionieren, da sie teuer sind? Ich rief Airnergy an und sagte, dass ich aufgrund der Anforderungen skeptisch bin und dass ich gerne mit jemandem vielleicht in unserer Nähe sprechen würde, der ein Gerät hat. Airnergy rief mich innerhalb einer halben Stunde zurück und man gab mir den Namen und die Adresse von jemandem unweit unserer Adresse und wir könnten dort hin und einmal selber das Gerät ausprobieren. So verabredeten wir uns mit der Familie zu einem Treffen am nächsten Nachmittag. Die Familie war sehr freundlich und erlaubten mir, ihre Maschine zu nutzen und nach 20 Minuten fühlte ich mich stärker. So riefen wir Airnergy wieder an und bestellten ein Gerät per Telefon. Als es ankam, probierten wir beide es sofort und seitdem nutzen wir es jeden Tag. Es kommt sogar mit uns in den Urlaub. Wir fühlen uns so viel lebendiger. Nicht alles hat sich sofort verbessert, aber stetig über die Monate. Wir würden es hassen, ohne zu sein. Unsere Tochter und Schwiegersohn gebrauchen es auch und nutzen es nach einer Virusinfektion. Wir haben den Eindruck, dass sie sich schneller erholen und damit hilft es der ganzen Familie. W.H.

W, Burnout, Schlafqualität, Immunsystem

Nach ca. 35 Jahren beruflicher Tätigkeit als Chefstewardess war ich körperlich ziemlich ausgebrannt (Burnout). Mit Unterstützung einer konstanten Akupunkturtherapie von Dr. Chen in Wiesbaden habe ich auch meine letzten Flüge ohne Schlaftabletten, Betablocker und Blutdrucksenker geschafft. Nur langsam erholte ich mich von dieser Belastung bis ich die erste Erfahrung mit der Spirovitaltherapie von AIRNERGY machte. Mein Körper reagierte sofort die ersten 3-4 Wochen nach jeder Inhalation mit Schüttelfrost und ich wusste, das ist ein gutes Anzeichen dafür, dass mein Immunsystem wieder besser funktioniert und tatsächlich erlebe ich einen Winter ohne Infekt. Doch die schönste Verbesserung für mich ist, dass ich schon nach ca. 8-10 Tagen erste richtig erholsame Tiefschlafphasen hatte, dadurch tagsüber viel vitaler, lockerer und belastbarer werde. Mein Schlafpensum hat sich von 12-13 Stunden auf 10-11 reduziert in nur 3 Monaten. So kann es weiter gehen! Außerdem ist mein Humor zurückgekehrt. Gern hätte ich diese Therapie schon während meiner Arbeitszeit genossen. I.K.

65 Jahre, COPD

Konstante Verschleimung, zusätzlich Osteoporose, rheumatoide Arthritis, Osteoarthritis; maximale Gehstrecke ca. 200 m, Luftnot, kein Appetit; seit Spirovital Einsatz Reduktion der Inhaler Anwendungen, Anstieg des Peak Flow (PEF) von 200 auf 300 l/ min, regelmäßige Teilnahme am Lungensport ohne Probleme, mehr Energie, mehr Ausdauer, keine Atemnot mehr, Verbesserung der Blutzirkulation, leichteres Abhusten von flüssigerem Schleim, Verbesserung des Schlafs, mehr Selbstvertrauen, besseres Befinden.

47 Jahre, MS, Schilddrüse

Multiple Sklerose, zum Zeitpunkt der Aussage schon 6 Monate Spirovitaltherapie, wendet die Therapie inzwischen über 7 Jahre an, „keine Verbesserung“ der Krankheit MS, jedoch „deutliche Linderung“ bzgl. der Bereiche von „Schlaf, Blutwerte, Schilddrüse“.

M, 65 Jahr, Schlaganfall; W, Diabetes

Ich stolperte über Airnergy nachdem mein Vater im Krankenhaus war und empfohlen wurde, dass es eine gute Sache für eine sofortige Erholung sei, eine Sauerstofftherapie für die drei Tage zu nutzen, die er dort sei. Er gewann etwas mehr Energie aber nichts

RÉSUMÉS AUS DER PRAXIS

änderte sich. Drei Monate nach dem Schlaganfall war er immer noch stark behindert auf der rechten Seite beim Gehen und die Bewegung besonders in seinem rechten Arm war sehr gering. Übungen hatten nur einen minimalen Effekt und das war der Zeitpunkt, wo ich auf Airnergy aufmerksam wurde. Nach dem Lesen der Referenzen dachte ich mir, dass es zwar keine konkreten Fälle der Behandlung bei Schlafanfällen gibt, aber ich forschte weiter und fand heraus, dass die Sauerstoff-Therapie sofort nach dem Schlaganfall helfen könnte, wie wir das bereits ausprobiert hatten. Nun, wir hatten nichts zu verlieren und das Schlimmste wäre, nur einen Anstieg an Energie zu haben wie viele Leute berichtet hatten! Er litt auch an Hypertonie (Bluthochdruck), Diabetes, einem früheren Herzanfall und hauptsächlich an Zittern in beiden Händen (was wieder nach dem Schlaganfall auftauchte und schon 15 Jahre zuvor begann). Ich überzeugte meinen Vater das Gerät täglich über 20 Minuten zu nutzen und innerhalb von 2 Monaten machte er nicht nur sichtbar eine komplette Erholung seiner ständig zitternden Hände mit einer Minderung um 40 % in der linken Hand und um 95 % in der rechten Hand! (Angaben durch einen Neurologen). Aufgrund seines Alters und seines Zustandes hatten die Ärzte keine solche schnelle Erholung erwartet und gerade mal nach nur 3 Monaten. Nun, ich möchte nicht sagen, dass das 100 % durch Airnergy kommt aber sicher mindestens 70 % nach meiner Meinung. Seit dem nutzen meine Mutter und ich es, um unsere Energie zu steigern und unseren Schwerpunkt. Ich tendiere dazu, es nach dem Sport zu nutzen. Meine Mutter hat ihren Diabetes besser unter Kontrolle als zuvor – im Durchschnitt um 25 % während der letzten 6 Monate. J.P.

59 Jahre, COPD

Nach Spirovitalisierung kurzfristige Verschlechterung des subjektiven Befindens, danach Verbesserung (Treppensteigen ohne Luftnot, Anhebung des Energieniveaus, besserer Schlaf, keine Müdigkeit mehr).

W, 73 Jahre, Makuladegeneration

Vor ungefähr einem Jahr wurde ich mit früher trockener Alters-Makuladegeneration diagnostiziert. Ich bin 73 Jahre alt und das Ergebnis klang nicht allzu gut, es wurde wahrscheinlich sich weiterhin verschlechtern und stärkere visuelle Hilfsmittel wären dann erforderlich. Ich bin eine sehr aktive, gesunde Person und liebe Autofahren und der Gedanke, das Leben nicht mehr voll genießen zu können, war sehr entmutigend.

Dann sah ich eine Anzeige über die Airnergy-Geräte. Beim Lesen der Referenzen und das Anschauen der beigefügten DVD und Literatur vor dem Kauf der Maschine, fühlte ich mich ausreichend überzeugt, in ein Gerät für mich zu investieren.

Ich nutzte die Maschine gewissenhaft seit vielen Monaten und nach der Rückkehr von einem Besuch sagte man mir im örtlichen Augenkrankenhaus, dass es eine große Verbesserung gibt und ich war erleichtert. Ich sagte dem Spezialisten was ich nutze und er war sehr begeistert darüber, dass ich sie weiterhin nutzen werde. „Es funktioniert, nutzen Sie sie weiterhin.“

Vor ein paar Monaten war ich für ein paar Wochen unterwegs und konnte das Gerät nicht mitnehmen. Ich vergaß, sie sofort nach der Heimkehr wieder zu nutzen und stellte fest, dass die Symptome wiederkamen. Dann nutzte ich sie wieder regulär über Wochen und meine Symptome verschwanden.

Ich mag nicht in das Augenkrankenhaus zurückzukehren, bis das ich der Meinung bin, dass sich die Umstände verschlechtert haben, allerdings Danke an Airnergy. Die Situation ist gut unter Kontrolle und ich brauche bisher keinerlei verschreibungspflichtige Medikamente als ich kürzlich beim Augentest war.

Danke Ihnen von ganzem Herzen. Ich würde diese Maschinen aufgrund all' ihrer Vorteile weiterempfehlen; von Augenprobleme zu der Atmung betreffend und vieles mehr. Sich einfach Wohlfühlen ist etwas, was wir nicht einfach mal soeben erreichen. Airnergy übernimmt das für Sie.

W, 37 Jahre, Narbenheilung

37a, Gebärmutterzysten-OP, nach 3 ½ Monaten Spirovitaltherapie. „Ich konnte an dem verstärkten Jucken meiner noch frischen operativen Narben deutlich die Wirkung von Airnergy merken und beobachten ... deutliche Verbesserung ...“

CFS, Asthma

(wendet die Spirovitaltherapie allgemein seit 2005 an) „... meine Atmung ist wesentlich leichter als zuvor, ich muss nicht mehr so viel um Atem ringen, und ich kann es für eine Weile vergessen! ... Mit meinem Asthma bin ich immer noch sehr eingeschränkt in dem, was ich tun kann – aber seit dem ich das Professional Plus Gerät nutze, habe ich weniger Angst um mein Leben! ... Ich ringe nicht länger um jeden einzelnen Atemzug! ...“

76 Jahre, COPD, Uveitis

Ich möchte Sie nur über die Fortschritte meines Vaters seit Kauf Ihres Professional Plus vor 5 Monaten informieren. Vor 5 Monaten konnte er kaum das Haus verlassen, da er sich zu müde fühlte. Er hatte bereits ein Augenleiden genannt Uveitis, das sein Augenlicht beeinträchtigt. Dann wurde schwere COPD im Alter von 75 Jahren diagnostiziert. Er schien mehr und mehr außer Atem zu sein, wenn er ging, beschwerte sich über müde Beine und war völlig negativ eingestellt. Ich hört ihn sogar Keuchen, wenn er den Raum durchquerte. Es wurden Herzscans gemacht, um sein Herz zu prüfen und diese Scans zeigten, dass 36 % seines Herzens beschädigt war und daraufhin wurde Herzinsuffizienz diagnostiziert.

Fünf Monate später ist sein Augenleiden viel besser und sein Augenarzt ist sehr glücklich. Er geht jeden Tag raus, schwimmt drei Mal die Woche, ist zwei Mal die Woche auf einem Laufband in einem Sportstudio, macht regelmäßig Gartenarbeit und sogar Arbeiten im Haus. Kürzlich brachte ich ihn zu einem privaten Gutachter für Herzprobleme der sein Herz untersuchte und er erzählte uns, dass sein Herz um nur 10 % geschädigt sei und seine Funktion mit 58 % gut funktioniere. Daher habe er überhaupt keine Herzinsuffizienz. Die Symptome seinen auf seine COPD-Krankheit zurückzuführen.

Mein Vater sieht gänzlich besser aus; seine Haut ist viel rosiger als zuvor. Kein Keuchen mehr, auch wenn er nach wie vor atemlos und müde ist, zeigt er viel Aktivität. Er scheint viel zufriedener mit sich selber zu sein und sein funkeln im Alter von 76 ist zurück, was ich dachte, dass er es für immer verloren habe. Mein Vater und ich sind davon überzeugt, dass die Verbesserung durch das Gerät gekommen ist, was er täglich zweimal mit je 20 Minuten nutzt. Ich kaufte das Gerät für meinen Vater und es ist das Beste, was ich je getan habe!

57 Jahre, ME/CFS

(1 ½ Jahre nach Beginn der Spirovitaltherapie) „... Ich gebe meine Bemühungen und die Zuversicht nicht auf, dass es doch noch besser mit mir werden kann, und dafür gehört für mich auch weiterhin die Nutzung des Airnergy-Gerätes, zumal ich ja sehr selten raus an die Luft komme. So kann mir das Atmen doch nur gut tun und obendrein ist diese Methode für einen ans Haus gebundenen, chronisch kranken ME/CFS-Patienten wenigstens anwendbar, da ich sie ganz in Eigenregie zu Hause nutzen kann. Nach dem Atmen ... fühle ich mich in letzter Zeit doch auch spürbar frischer und belebter ...“

70 Jahre, COPD

Zum Zeitpunkt der Aussage 2,5 Monate Spirovitaltherapie in den Stunden nach einem schwereren Vorfall (Abhusten, Schüttelfrost, Fieber etc.), inzwischen insgesamt 2 Jahre Anwendung der Therapie. „[...] am Sonntag noch platt, am Montag schon wieder fast fit.

RÉSUMÉS AUS DER PRAXIS

Unglaublich. Ich kann mir nicht vorstellen, ob ich diese superkurze Genesung ohne Airnergy (oder auch mit Medikamenten, die ich nicht genommen habe) bewältigt hätte. Für mich war dies ein Erfolg, mit dem ich so nicht gerechnet habe. Es war ein Versuch. Mit durchschlagendem Erfolg [...] Also ich werde mit Airnergy weiterhin täglich atmen und empfehle schon seit Wochen das Gerät auch meinen COPD-Lungensport-Freunden. [...] Das sollte der Gesundheit und eine verbesserte Atmung wert sein.“

M, 78 Jahre, Emphysem; W, 71 Jahre, Diabetes, Vorhofflimmern, Bluthochdruck, Schlaganfall

Ich denke, ich muss schreiben und Sie wissen lassen wie sehr unser Airnergy-Gerät meine Lebensqualität verbessert hat und auch die meiner Frau.

Ich bin fast 78 Jahre und leide unter einem Emphysem (und rauche immer noch). Verzweifelt suchte ich nach einem Weg meine verschlechterte Gesundheit zu verbessern und stolperte über die Anzeige der Airnergy-Geräte. Aufgrund Ihres Rates kaufte ich das Professional Plus und nutze es seitdem zweimal am Tag über 20 Minuten. Ich fliege nach Südeuropa mehrmals pro Jahr und ich habe dieses Gerät immer bei mir und nach dem Stress der Erklärungen an den Flughäfen und das Fliegen mit Sauerstoffmangel, habe ich einen großen Bedarf an Energie. Mein Airnergy-Gerät lässt mich nie im Stich und mein Sauerstofflevel ist innerhalb eines Tages auf Normal zu jeder Gelegenheit. Mein Sauerstoffniveau war ursprünglich bei 90-93 aber das hat sich auf beträchtliche 95-98 regelmäßig verbessert.

Mein Atemtest in der Arztpraxis blieb stabil seitdem ich das Gerät benutze und die Schwester, welche sich um mich kümmert, ist andauernd begeistert von den Ergebnissen.

Meine Frau ist 71 und nutzt die Maschine einmal am Tag für 20 Minuten und trotz Diabetes, hohem Blutdrucks, Vorhofflimmern und eines Schlaganfalls arbeitet sie weiterhin als Arzthelferin ganze Tage und das 5 Tage die Woche ohne irgendwelche negativen Auswirkungen. Sie denkt, dass es schwer zu glauben ist, dass Sie überhaupt irgendwelche Probleme hat. Ich bin davon überzeugt, dass es einzig durch die Airnergy-Maschine kommt.

Wenn auch der Preis hoch erscheint, wir haben uns entschieden, das Leben ohne gute Gesundheit nicht wert ist zu leben und so würden wir nun beide Nutzen davon ziehen und die Chance nutzen, unser Leben zu verbessern. Diese Aufwendung haben wir nie bedauert. Vor dem Erwerb des Gerätes haben wir die Angaben beachtet, welche uns durch unsere örtliche Arztpraxis gegeben wurden, was sehr beeindruckend war und diese Gedanken und sie unterstützen uns beim Voranschreiten des Kaufes. Ich fand es immer einfach, Sie zu kontaktieren wenn ich Rat brauchte und ich bin sehr dankbar für all die Hilfe, die Sie uns gegeben haben. M. + A.B..

COPD

Sehr geehrte Damen und Herren, ich nutzte ‚Airnergy‘ fast ein Jahr, nachdem mir mein Homöopath diesen Tipp gegeben hat und es funktioniert. Ich atme leichter. Ich kann weiter gehen. Treppen sind nur ein kleines Problem geworden. Meinen Brustkorb empfinde ich leicht. Die Erinnerung an das Krankenhaus schlägt mich nieder, wenn es um COPD geht; sie gaben mir Inhalatoren, die ich nun selten brauche. Darum Ihnen und Ihrer Technologie vielen Dank, ich bin ganz gut auf dem Weg zu einer möglichen besseren Gesundheit, HEUTE LUFT, KRANKHEIT MORGEN WEG! Nochmals danke. Hochachtungsvoll. M.S.

W, 43 Jahre, verschiedene Beschwerden

Liebes Airnergy-Team, ich möchte Sie über den Unterschied in meinem Leben durch die Airnergy Professional Plus Maschine wissen lassen. Ich nutze das Gerät seit fünf Monaten. Nach der Geburt meiner Tochter vor 11 Jahren ging es mit meiner Gesundheit abwärts. Ich litt an verschiedenen Krankheiten, einschließlich an Gewichtsverlust, extremer Lethargie, schlechter Haut, geschwollener Knö-

chel, Verstopfung, Magenbeschwerden und sehr entzündeten Augen. Die Einnahme von qualitativen Probiotika half mir bei vielen meiner Probleme, aber die Haut blieb in einem sehr schlechten Zustand. Seitdem ich mit der Nutzung des Gerätes begonnen hatte (zwei Mal mit je 20 Minuten) ist die Verbesserung bemerkenswert gewesen. Diese sind:

- die Psoriasis-Flecken in meinen Gesicht sind verschwunden,
- erhöhte Elastizität aller meiner Körperteile,
- Änderung meines Körperzustandes (schlanker Knöchel und Knie und eine leichte Zunahme der Brustgröße),- gute Schlafqualität jede Nacht für 8 Stunden.

Ich werde das Gerät für den Rest meines Lebens nutzen. Mit freundlichen Grüßen S.F.

71 Jahre , M.E.

1977 bekam ich Drüsenfieber und das führte zu M.E. und zu einem postviralen Müdigkeitssyndrom. Ich konnte nur zur Arbeit beitragen, wenn ich mich an den Wochenenden und während der Feiertage völlig ausruhte und schlief. In den Jahren 1983-85 verschwanden die Probleme nahezu. Im Jahr 1986 löste eine Virusinfektion die Probleme erneut aus und nach und nach tauchten mehr Probleme auf. Ich konnte es einrichten, dass ich noch einer Ganztagsarbeit bis 1992 nachging, bis ich keine Wahl mehr hatte außer infolge der Krankheit in Frührente zu gehen. 2004 kehrte auch das M.E. zurück und das in Form von starkem Schwitzen und eines kalten Rückens in den frühen Morgenstunden.

Ich kaufte das Professional Plus von Airnergy und spürte direkt am Anfang eine Reaktion. Auf Anweisung erhöhte ich die Anwendungszeit bei Gerätenutzung. Nun nutze ich es vier Mal am Tag mit jeweils 30 Minuten. Nach ungefähr 2 Wochen waren Erschöpfung und Müdigkeit verschwunden.

Man kann es nicht beweisen, aber ich bin davon überzeugt, dass die Airnergy-Therapie ein entscheidender Vorteil in der Hilfe bei einigen meiner Gesundheitsprobleme gewesen ist und ich bin dafür sehr dankbar. J.L.

W + M, ca. 80 Jahre, M.E.; W, Emphysem, Makuladegeneration

DAMALS: Februar

Meine Frau und ich haben das eine ME anmutet, eine Hinterlassenschaft durch einen Virus, den wir vor drei Jahren wohl eingeatmet haben. Meine Frau hat auch ein Emphysem und Makuladegeneration. Anzeichen, die sich auch bei mir zeigen und wir beide sind fast 80 Jahre alt. Eine Zeit in der man sich an jeden Strohalm klammert und ich kaufte ein Airnergy-Gerät. Offensichtlich können wir keine Garantie auf spektakuläre Ergebnisse erwarten, waren aber voller Hoffnung.

HEUTE: Mai

Es gab mehrere erkennbare Verbesserungen zu unserem allgemeinen Wohlbefinden seitdem wir mit dem Gerät täglich arbeiten. Die Atmung meiner Frau zeigt eine deutliche Verbesserung, die fast sofort eintrat, auch wenn es immer noch der bisherige Stand ist. Dennoch hat es eindeutig, wenn langsam, eine Verbesserung Ihrer Sehkraft gegeben und das sogar so weit, dass Sie wieder mit klaren Buchstaben schreiben kann. Sie hat die Form der Makuladegeneration für die es keine Behandlung gibt.

Meine eigene Atmung wurde sichtbar besser. Einen Brief in den nächsten Briefkasten zu werfen, bedeutet drei Haltestellen weit zu gehen und ich kann jetzt diese Strecke ohne jeglichen Zwischenhalt gehen. Also, die permanente Müdigkeit durch das ME ist nicht problematisch. All das ist sehr motivierend und wir hoffen auf weitere Verbesserungen mit der Zeit. A. & A.N.

RÉSUMÉS AUS DER PRAXIS

COPD, Lungenemphysem

Klinikdiagnose: infekt azerbierte COPD mit Lungenemphysem, verstärkte Bildung von zähem schwer abhustbarem Schleim, nächtliche Hustenanfälle, nach Spirovitalisierung (tgl. 1 x 21 Min.) leichteres Abhusten von viel und flüssigerem Schleim, freiere Atmung.

78 Jahre, Makuladegeneration

Feuchte Makuladegeneration, nach 6 Monaten Spirovitaltherapie ist der Befund: „... deutlich rückläufige Verfärbung (Staining) im CNV-Bereich'. Beurteilung schwierig, da mehrere Therapien gleichzeitig. Möchte jedoch auf Airnergy nicht verzichten.“

W, 92 Jahre, Allgemeinbefinden, Osteoporose, Makuladegeneration

Meine 92 jährige Mutter nutzt ihre Airnergy-Maschine seit vier Monaten und ist damit sehr zufrieden. Sie hat täglich drei Anwendungen zu je 20 Minuten bei 100 % (langsam steigernd über die ersten zwei Wochen). Sie sagt, dass es eine großartige Hilfe ist für das generelle Allgemeinbefinden und die Sinne. Um ihre Worte wiederzugeben: „es sorgt dafür, dass ich mich gestrafft fühle“. Sie merkte eine konkrete Verbesserung in leichterer Bewegung mit weniger Muskelschmerzen, wenn sie ihre Hausarbeiten macht (sie lebt immer noch unabhängig, da ihre Töchter sie täglich besuchen). Ihre Osteoporose, die sie hat wird nicht geheilt werden, aber Airnergy hilft ihr, damit besser klarzukommen. Sie bemerkte eine sehr willkommene Verbesserung mit ihrem Augenlicht, obwohl sie an Makuladegeneration leidet. Sie fühlt sich weniger depressiv und allgemein viel weniger müde und sogar stärker. Ihr Körper ist zerbrechlich, aber die örtliche Schwester, welche sie regelmäßig besucht, ist über ihre Stabilität und Unabhängigkeit überrascht. Sie empfiehlt Airnergy mit tiefster Überzeugung. Z.S.

66 Jahre, COPD

seit 5 Jahren in fachärztlicher Behandlung, seit Spirovitalisierung keine Erkältungen mehr, mehr Energie, besseres subjektives Befinden, Erhöhung des Sauerstoffgehalts im Blut, weniger Husten, leichteres Gehen.

61 Jahre, Arthrose

Gonarthrose, nach vielmonatiger Anwendung des Streams als zusätzlicher Therapie, „... wurden die Schmerzen immer schlimmer und dies bedeutete immer mehr eine Einschränkung meiner Lebensqualität. ... gab keinen Tag an dem ich wirklich schmerzfrei war. ... damit wollte ich mich nicht abfinden ... so suchte ich nach alternativen Methoden und stieß durch Zufall auf den Airnergy Stream ... benutze ihn seitdem täglich ... mein Knie ist wieder beweglicher, ich kann wieder lange Strecken laufen... . Dank des Gerätes ist mein Leben wieder lebenswert geworden ... “

Leiterin eines Sport-/Wellnessstudios für Frauen

(Aussage nach 2 Monaten Testphase Stream im Studio, inzwischen Nutzung des Streams seit 1 ½ Jahren) „... der Stream ist eine wunderbare Unterstützung für bzw. gegen alle großen und kleinen Wehwehchen, die man nur haben kann ... ganz viele Frauen mit den unterschiedlichsten Beschwerden haben das Gerät ausprobiert und nach der ersten Testphase weiterhin genutzt oder/und es anderen Frauen weiterempfohlen.“

COPD, Lungenemphysem

COPD mit Lungenemphysem, paO₂ ca. 50 mmHg, Dauer O₂ Therapie bisher wegen relativ guten subjektiven Befindens abgelehnt,

Teilbesserung nach Akupunktur, skeptische Haltung gegenüber Spirovitalisierung, Beginn mit 3 x 10 bzw. später 3 x 15 min tgl., 3 x/ Wo., trotz ungünstiger Witterung deutliche Besserung des subjektiven Befindens, Anstieg des paO₂ eher gering bis auf 54 mmHg, insgesamt positives Urteil.

M, 92 Jahre, Makuladegeneration

Nachricht der Ehefrau, 4 Jahre nach Aufnahme der Spirovitaltherapie,
„... auf Empfehlung des Heilpraktikers ... Atmungsgerät Airnergy von Ihnen. Die Degeneration der Macula der Augen meines Mannes ist dadurch gestoppt worden. Darüber sind wir sehr froh. Er hat es täglich benutzt.“

W, Seniorin, Arthrose

nach 4 Monaten Streamanwendung: „... ich bin froh, den Stream erworben zu haben, denn bei Arthrose hilft er mir mehr als jedes andere Massagegerät ...“

W, Asthma

Anschließend an unser Gespräch heute Nachmittag schreibe ich Ihnen, um mitzuteilen wie Airnergy meine Gesundheit verbesserte. Seit meiner frühen Kindheit leide ich an Asthma und in der Vergangenheit war ich oft in Krankenhäusern und musste oft Steroid-Medikamente nehmen. Mein Asthma war unter Kontrolle bis Ende letzten Jahres als mein Peak-Flow sehr niedrig wurde. Nach dem Besuch meines Arztes wurden mir mehr Steroide angeboten und zu diesem Zeitpunkt entschieden, dass es einen anderen Weg geben muss. Ein wenig Nachforschung und das Lesen der Rezensionen über Airnergy ergaben für mich, dass ich in den Kauf eines Professional-Gerätes investieren werde und nicht mehr zurückschaute! Mein Peak-Flow verbesserte sich bereits in der ersten Woche der Anwendung und nun der Beste, den ich seit langem hatte. Ich schlafe besser und nahm auch zur Kenntnis, dass ich dieses Jahr noch nicht einmal an Heuschnupfen litt und auch die Katze meines Sohnes ‚vertrage‘, was zuvor undenkbar war!

COPD, Haut

Guten Tag! Ich möchte Ihnen kurz den Nutzen meines Airnergy-Gerätes beschreiben.

Ende Juni bekam ich bei einem Test im Krankenhaus den Bescheid, dass meine Lungenkapazität auf nur 40 % gesunken sei und da ich mich über Airnergy informierte, bestellte ich im Juli ein Gerät.

Anfang Oktober, also gut drei Monate später, wurde die Lungenfunktion erneut getestet und was kann ich sagen; die Funktion ist auf 60 % gestiegen. Die Krankenschwester war sprachlos und aufgrund dieses verbesserten Wertes, wurde die Messung wiederholt, um sicher zu sein. Ich erzählte von Airnergy und dass ich das Gerät zwei Mal täglich nutze. Die tägliche Dosis mit Airnergy reicht wunderbar aus und als ich einmal fünf Tage es nicht nutzte, ging es mir wieder schlecht.

Da ich durch mein Elternhaus genetisch vorbelastet bin und eine empfindliche Haut habe, ist umso mehr Airnergy ein großer Gewinn für mich.

Mit freundlichen Grüßen, E. J., Dänemark

W, in den 80ern, Osteoporose und rheumatische Arthritis, Atemprobleme

Gute Neuigkeiten – nach nur einer Anwendung über 15 Minuten mit dem Gerät, spürte meine Schwester im Laufe des Tages eine Verbesserung in ihrer Atmung und dem allgemeinen Wohlbefinden. Am nächsten Tag, hatte sie insgesamt nur 2 Anwendungen und rief

RÉSUMÉS AUS DER PRAXIS

mich an, um mir zu sagen, dass sie nach dem herunterschlendern auf dem halben Weg in die Küche, das Essen, das kochte, riechen konnte und dann zurückkam, um mit ihrem Freund zu telefonieren, sie war nicht außer Atem!! Sie sagte bereits, dass sie sich ganz wohl fühlt. Das ist völlig verblüffend!! Seitdem sie das Gerät benutzt, hatte sie keine Nächte mehr mit schweren Atembeschwerden und ich brauche nicht länger das Telefon mit an das Bett zu nehmen, für den Fall, dass sie in der Nacht um Hilfe anruft. Nach zwei Tagen und 4 Anwendungen mit je 15 Minuten, braucht sie weniger Schmerzmittel gegen ihre Arthritis (sie hatte das Maximum von 8 Tabletten pro Tag und Nacht genommen). Ich hatte ihr nicht gesagt, dass sie möglicherweise eine Verbesserung ihrer Sehkraft haben könnte, falls nun einmal dem so ist, aber ich hoffe, dass sie es eines Tages sagen wird, dass sie ein wenig besser sehen kann. Ich hatte auch zwei Anwendungen mit je 15 Minuten und kann ehrlich sagen, dass mein ‚Arthritis-Knie‘ nicht so schmerzhaft ist und nicht so knirschend. Ich überzeugte meinen Mann es auch zu probieren und ich bemerkte, das er an diesem Abend nicht so atemlos war und auch am folgenden Tag.

So weit, so gut, Airnergy. Meine Schwester und ich können es nicht glauben, dass in so kurzer Zeit wirkliche Vorteile zu spüren sind und wir hoffen, dass mit der Zeit sie sich weiterhin so gut als möglich gesundheitlich verbessern kann. Mit Dank für Ihre hilfreiche Empfehlung des Gerätes und alles Gute. I.H.

M, 66 Jahre, Asthma, Gefäßkrankung

Die Vorteile, die ich seit Nutzung von Airnergy vor 15 Monaten erfahren habe, sind hauptsächlich bei meinem Asthma und meinem Energiestatus (Ich arbeite immer noch ganze Tage). Zwar ist die Schwere der Störung durch Asthma geringfügig, aber es stört in meinem Leben, da ich im Chor singe und daher hilft jedes Stück an Verbesserung. Als ich das erste Mal Airnergy nutzte, versuchte ich es nur 10 Minuten bei halber Einstellung der Intensität. Sie können sich meine Überraschung vorstellen als ich eine halbe Stunde spazieren gehen konnte, hinauf auf eine steile Piste, die ich normalerweise in meiner Atmung zu spüren bekam und auch in meiner Beinmuskulatur; es stellte überhaupt kein Problem dar – ich ging einfach hinauf. Nach 15 Monaten verbesserte sich mein Asthma weiter (sogar als ich kürzlich einen Bazillus hatte). Auch mein Energiespiegel ist besser seitdem ich mit Airnergy atme. R.P.

56 Jahre, Herzinfarkt, Vorhofflimmern, Bluthochdruck

Ich nutze mein Airnergy-Gerät seit letztem September (wir haben jetzt Mai) und ich bin sehr beeindruckt. Es hat mir geholfen mein Leben zu revolutionieren.

Ich hatte einen Herzinfarkt vor drei Jahre nach vielen Jahren der Überarbeitung und Stress. Man hinterließ mir noch Vorhofflimmern und Bluthochdruck. Ich habe auch den Eindruck, dass mich somit eine geringe Resistenz auf Virusinfektionen heimgesucht hat, die meine schwachen Lungen beeinträchtigt. Ich hatte keine Idee wie schwierig es ist, sich von einem Herzinfarkt zu erholen; jetzt weiß ich es und kann grundsätzlich sagen, dass der Gebrauch meines Airnergy-Gerätes einen Hauptteil in meiner neu gefunden Gesundheit spielt. Ich schlafe besser, mein Appetit hat sich verbessert und noch mehr, ich habe Gewicht verloren. Ich habe auch mehr Energie zu gehen und körperliche Übungen zu machen. Ich habe herausgefunden, dass sich der regelmäßige Gebrauch auszahlt. Wenn ich nicht zuhause bin, spüre ich den Unterschied und wenn ich dann wieder zurück bin, mache ich sofort eine Anwendung, um zur vollen Stärke zurückzukommen.

Ich kann Airnergy nicht genug loben; ich liebe mein Airnergy-Gerät. Vielen Dank! L.K.

71 Jahre, COPD

starke Verschlechterung in den letzten Jahren, zuletzt zunehmende Kurzatmigkeit, fachärztliche Behandlung, nach Erkältung

(feuchtk alte Witterung) starker Rückschlag, nach Spirovitalisierung sofortige Besserung (keine Kurzatmigkeit mehr, Spazierengehen und Treppensteigen wieder möglich).

80 Jahre, Makuladegeneration

Ca. 80 Jahre, Makuladegeneration nach vorheriger Grauer Star-OP auf beiden Augen, knapp 1 Jahr nach Beginn der Somatovitaltherapie, „... machte mich mein Augenarzt auf die eventuelle Möglichkeit zur Linderung meines Augenleidens durch die Anwendung eines neuen Wellness-Gerätes aufmerksam. Durch die 10-malige Anwendung in der Arztpraxis erfuhr mein Auge zwar keine Veränderung, jedoch mein Allgemeinbefinden mit den alltäglichen und verletzungsbedingten Wehwechen verbesserte sich so enorm ... seither fast tägliche Anwendung des Geräts ... Auf diese fast tägliche Geräteanwendung führe ich zurück, dass die Schatten der Makuladegeneration im rechten Auge zunehmend zu schleiern beginnen ...“.

Ca. 60 Jahre, Prävention

keine spezifische Krankheit, 6 Monate nach Aufnahme der Spirovitaltherapie, ca. 3-4x pro Woche, „...bis dato ergaben sich folgende positive gesundheitlichen Veränderungen: Allgemeiner Zustand gut bis sehr gut. Keine depressiven Verstimmungen mehr. Erholsamer tiefer Schlaf. ... Blutdruck auf einen normalen Wert eingependelt ... kontinuierlich gemessener [Augeninnen-] Druck konstant gut ...“.

58 Jahre, COPD/Asthma bronchiale

Ich habe mein Airnergy-Gerät nunmehr ungefähr vier Monate und für mich ist es ein Geschenk des Himmels und bin der Meinung, dass ich Ihnen etwas über das Vorher und die Änderungen danach in meinem Leben sagen muss.

Vor ungefähr drei Jahren wurde ich mit COPD diagnostiziert, wenngleich ich schon seit meiner frühesten Kindheit an Asthma leide. Ich verbringe einige Monate des Jahres in Spanien und jedes Mal wenn ich anschließend nach Großbritannien zurückkehrte in den letzten 3 Jahren, besuchte ich ein paar Tagen nach der Rückkehr aufgrund von Atmungsproblemen meinen Hausarzt und bekam Steroide und Antibiotika verschrieben oder wurde mit Lungenentzündung in die Klinik eingewiesen; dies geschah mit mir gelegentlich mehrfach, wenn ich die letzten 18 Monaten in Spanien verbrachte. Leider funktionierte mein ‚Gedanke‘ nicht, meine Gesundheit zu verbessern indem ich in der ‚Sonne‘ leben würde.

Dennoch hatte glücklicherweise meine Schwester im Internet nach den Symptomen und den Auswirkungen der COPD geforscht und fand zufällig die Webseite mit den Airnergy-Geräten. Wir erhielten dann das Informationspaket und die DVD. Ich sprach mit Airnergy und bat um Rat, welches Gerät das passende für mich sei und ich war sehr beeindruckt wie hilfreich Airnergy war. Letzten Endes war es eine Frage, welche Maschine ich mir zu diesem Zeitpunkt erlauben kann; ich entschloss mich für das Professional Plus.

Nach Gebrauch des Gerätes über 20 Minuten und das 3 Mal am Tag fühle ich mich um so viel besser. Meine Gesundheitsverbesserung und mein Lebensgefühl waren so entscheidend, dass viele Menschen dies kommentierten, wie gut ich aussehe und wie viel besser meine Atmung offensichtlich sei. Seitdem ich mein Airnergy-Gerät gekauft habe, hatte ich nicht einen Pneumonie-Anfall oder musste Steroide oder Antibiotika nehmen. Jetzt habe ich meine Anwendung auf 2 mal 20 Minuten pro Tag reduziert. Ich bin in der Lage den Hund für eine gute Stunde pro Tag auszuführen. Ich gehe zur Pilates zweimal pro Woche und neulich hatte ich einige Freiwilligenjobs mit Kindern mit Förderbedarf. Alle diese Dinge waren für mich vor dem Erhalt des Gerätes nicht möglich.

Ich reise in Großbritannien hin und her und meine Maschine ist im Handgepäck. Mir sind ein paar Fragen bzgl. der Röntgen-Geräte gestellt worden, aber wenn ich es einmal erklärt hatte, dann waren beide Parteien zufrieden. Ich fühle mich recht anfällig ohne die

RÉSUMÉS AUS DER PRAXIS

Glasflasche zu reisen, aber Airnergy sorgte dafür, dass alle Teile an meine Adresse in Großbritannien geliefert worden sind und das macht mein Leben einfacher.

So, vielen Dank Airnergy für Ihre Hilfe und Ihre weitere Unterstützung. M.K.

W, 62 Jahre, Vasculitis (Gefäßentzündung), Wegener's Granulomatose

Ich habe chronisches Asthma seitdem ich 18 Monate alt bin. Ich verbrachte meine Kindheit sehr lang im Krankenhaus und leide an schwerer Bronchitis und Lungenentzündung. 1980 entstanden Probleme mit den Nebenhöhlen und Polypen, die 1982 entfernt wurden. Infektionen wurden dann banal mit Antibiotika behandelt und das mindestens 5, 6 Mal im Jahr.

Eine Nebenhöhleninfektion brauchte 3 Antibiotikabehandlungen um abzuklingen und in der ganzen Zeit war mein Blutdruck sehr hoch. Die Gelenke schwellen an, jeder Muskel schmerzte, die Augen waren wund, der Hals war halb zu und ein schneller Puls kontrollierte geringe Tätigkeit, zwecklos zu sagen, dass ich völlig außer Atem war und das die ganze Zeit.

Ich hatte einen Termin bei einem Facharzt; zu dem Zeitpunkt verbrachte ich die meiste Zeit vor dem Fernseher (die Muskeln waren zu schmerzhaft, um ein Buch zu halten). Da sah ich zum ersten Mal die Airnergy-Maschine, die durch einen Arzt im Morgen-Fernsehen vorgestellt wurde. Wir kauften ein Professional Plus-Gerät und ich begann es täglich zu nutzen. Gott sei Dank, Ich hatte es! Es waren 7 Termine und 14 Monate nötig, um eine Diagnose zu bekommen. Die Erkrankung ist ziemlich selten (1:100.000) und ist eine Form von Gefäßentzündung (die Blutgefäße sind entzündet und schwellen an) und es ist eine Autoimmunerkrankung, die alle Hauptorgane und das Verdauungssystem beeinträchtigen. Es trifft Menschen, die eine Nebenhöhlenerkrankungsgeschichte und Asthma haben.

Wenn man die Airnergy-Maschine täglich nutzt und anschließend das Wasser trinkt, dämpft es definitiv den Schmerz und lindert die Symptome.

Es gibt keine Heilung dieser Krankheit und die Medikation beinhaltet zytotoxische Medikamente über einen langen Zeitraum. Damit werde ich sicherlich die Maschine jeden Tag gebrauchen. Der wohl dramatischste Wandel, den ich bei Gebrauch der Maschine spürte, wenn auch sehr leicht, ich hatte nur 1 Nebenhöhleninfektion während der ganzen 14 Monate! Fr. E.

75 Jahre, Makuladegeneration

Mein Problem mit Makuladegeneration begann auf beiden Augen, besonders schwer auf dem rechten Auge. Ich erwarb ein Professional Plus-Gerät, das ich nun täglich in Kombination mit geeigneten Vitaminen, Nahrung, etc. nutze; einzig gegen Makuladegeneration. Ein unerwarteter aber willkommener Vorteil ist das Gefühl der zunehmenden Leistung und des Wohlfühlens im Alter von 75 Jahren. Ein 30 minütiger Spaziergang jeden Tag folgt auf eine Anwendung auf dem Heimtrainer oder auf dem Laufband (manchmal beides). Ich komme zurück auf das Augenproblem: Kürzlich wurde ich von meinem Spezialisten untersucht, der mir wiederum erzählte, dass meine Sehkraft bei 80 % ist und sei nach der letzten Prüfung unverändert. Das ist ein gutes Ergebnis in Verbindung mit dieser Krankheit, denke man an die Ärzteschaft, die es als nicht behandelbar bezeichnet. Ich bin ziemlich überzeugt davon, dass bei längerem Nutzen des Gerätes weitere Fortschritte zu erwarten sind. K.A.

74 Jahre, schwere Trigeminusneuralgie

Vor mehreren Jahren erkrankte ich an schwerer Trigeminusneuralgie. Besuche bei Neurologen ergaben immer nur die gleichen Ergebnisse – es gibt keine Heilung für diese Krankheit und die einzige Lösung sind Schmerzmittel. Ich ging bis zur maximalen Dosis, wenn der Schmerz durchbrach und hatte große Probleme beim Essen, Kauen und Schlucken. Mein ganzes Essen reduzierte sich auf

Püree und sogar Flüssigkeiten nahm ich über einen Strohhalm auf. Die Wirkung der Medikamente war schon selbst ein Problem, was ein Verlust des Gleichgewichtes mit sich brachte, das ich hinfiel und die Unfähigkeit zusammenhängend zu sprechen.

Als wir unsere Airnergy-Maschine erwarben, habe ich sie direkt ausprobiert. Zu meiner Überraschung hatte ich festgestellt, dass ich ohne Schmerzen kauen kann. Ich hatte plötzlich mehr Energie und ich konnte mehr denken und zusammenhängend sprechen. Unsere Freunde und Verwandte konnten mich nur schwer wieder erkennen als die Person, die ich sein sollte und alle kommentierten spontan den Unterschied.

Ich habe nun Hoffnung, dass es mit mir durch die Airnergy-Behandlung bergauf geht. Ich werde wohl in der Lage sein, langsam die Medikamentendosis zu reduzieren und zu einem normalen Leben zurückzukehren. G.W.

19 Jahre, ME/CF

Ich habe seit sieben Jahren ME/CF. Während dieser Zeit hatte ich eine Vielzahl von Tests und versuchte eine Menge von Behandlungen und Ergänzungen mit einigen guten Ergebnissen, aber nichts, was mir ein Wohlgefühl gegeben hat. Ich versuchte es mit der Airnergy-Maschine vor drei Wochen und fühlte mich sofort besser. Nach ein paar Behandlungen habe ich mich dazu entschieden, die Professional Plus-Maschine zu kaufen. Vor acht Tagen platzierte ich es vor meinem TV-Gerät und nutze es für ein oder zwei Stunden pro Tag. Die Airnergy-Maschine hat mir eine Verbesserung meines gesamten Gefühls bei der Krankheit gegeben. Es hat den Einfluss auf meine Symptome reduziert und bei mehr Energie durch das Gerät bin ich in der Lage, mehr am Tag zu erledigen. Ich fühle mich so gut, wie ich mich seit Jahren nicht gefühlt habe und hoffe, weiterhin Fortschritte zu machen je länger ich das Gerät nutze. C.S.

W, 40 Jahre, Multiple Sklerose (MS)

Mein Name ist Jane und ich bin 40 Jahre alt. Ich wurde auf dem Tag meines 40ten Geburtstags mit MS diagnostiziert! Die Symptome, die ich in den letzten 18 Jahren erfahren habe, sind einschließlich schwerem Schwindel und Gleichgewichtsstörungen, so stark, dass ich nicht einmal aus dem Bett kam, um auf Toilette zu gehen. Taubheit und Kribbeln in meinem ganzen Körper, sogar in meinem Mund, gaben mir das Gefühl, dass ich gerade aus dem Stuhl eines Zahnarztes heraus kam. Steifheit meiner Kniegelenke und wahrscheinlich das schlimmste Symptom war der anschwellende Druck auf meinem Sehnerv, was sehr mein Augenlicht beeinträchtigte. All diese Dinge machten mir das Autofahren unmöglich, ebenso das Arbeiten, Fernsehen oder sogar raus zu gehen.

Ich begann also mit dem Airnergy-Gerät und hatte drei Anwendungen am Tag mit 20 Minuten bei 100 %.

Seitdem ich mit Airnergy begann, merkte ich eine Verbesserung meines Augenlichts und zwar so, dass es wie früher war und ich kann Autofahren und hoffe bald zu meiner Arbeit zurückzukehren. Ich habe auch eine allgemeine Reduzierung meiner anderen Symptome gefunden und die Taubheit und das Kribbeln haben sich gebessert. Ich denke, dass ich nicht weiter unter Müdigkeit leide, die für viele Leute mit MS lähmend ist. Wenn ich mich müde fühle, mache ich eine Anwendung mit dem Gerät und das belebt mich wieder. Es hört sich vielleicht dumm an, aber es hilft mir sogar, dass ich in der Nacht schlafen kann.

Ich weiß, dass es nicht die ganze Antwort auf die Minderung der MS-Symptome ist, aber ich glaube wirklich, dass das Gerät hilft. J.J.

M, 59 Jahre, ME, COPD

Ich bin 59 Jahre alt und leider an ME und COPD. Mein Arzt sagte mir, dass ich die Lungenkapazität eines 80jährigen habe. Ich begann mit dem Airnergy Professional Plus vor sechs Monaten und zuerst fühlte ich mich sogar müder, aber allmählich stellte ich mich auf 2 mal 20 Minuten Anwendungen pro Tag ein. Der Unterschied ist unglaublich; ich kann Treppen steigen, ohne außer Atem zu kommen oder auf halber Strecke zu halten. Mein Energieniveau hat sich verbessert, ich schlafe besser und ich bin nicht so schmerzhaft. E.H.

RÉSUMÉS AUS DER PRAXIS

Candidiasis (Kandidose), M.E. (Chronisches Erschöpfungssyndrom)

Nach unserem Gespräch vor einigen Tagen bin ich Ihrem Rat gefolgt und habe auf 10 Minuten mit 75 % drei Mal am Tag und vor dem Nachmittagsschlaf meine Anwendungszeit geändert; großzügig ausgelegt und ich fühle mich viel besser – danke Ihnen sehr.

Ich sagte auch, dass ich Ihnen über meine Verbesserung der Kandidose schreiben würde:

Ich leide an Kandidose (ein Teil meiner M.E. Symptome) seit vielen Jahren und mein Bauch würde wie ein Ballon anschwellen, wenn ich raffinierte Kohlenhydrate oder Hefe aße (Weißbrot war offensichtlich der Horror, den es unter allen Umständen zu vermeiden gilt – inbegriffen natürlich so schöne Dinge wie Bruschetta oder Pizza!). Wenn ich das jemals täte, würde ich schrecklich leiden, schmerzhafte Verdauung haben und Schlafmangel als Ergebnis dieser Tat und einen schweren Durchfall haben. Es war mir unmöglich, meine Verdauung stabil zu halten, da die Candida (Pilz) auf alle solche Dinge reagiert wie Früchte, Getreide (sogar braunen Reis) – in der Tat war mein Verdauungssystem in einem solch schlechten Zustand, dass ich nur Salat essen konnte und das nur einmal die Woche oder der alte Kreislauf mit Blähungen, Schmerzen und Durchfällen würde erneut beginnen. Während der ersten 10 Tage mit Airnergy (ich begann vorsichtig mit nur 5 Minuten bei 50 %, wie angeraten) bemerkte ich, dass die Blähungen und der Durchfall drastisch weniger wurden. Nach einem Monat war beides verschwunden (bis ich was recht ‚dummes‘ aß und selbst dann war eine weitaus sanftere Reaktion). Meine Energie ist auch viel besser geworden, es ist nicht die totale Katastrophe wie es früher war. Ich habe nun die Maschine ungefähr drei Monaten und das bei einer Einstellung von 30 Minuten pro Tag mit einer Intensität von 75 % und ich verbessere mich die ganze Zeit! Nach nunmehr 30 Jahren der zunehmenden Steigerung des M.E. ist es ein erstaunliches Ergebnis und ich fühle mich jetzt positiv für die Zukunft zum ersten Mal in diesen Jahren. J.C.

W, CFS, Schwindel, Schmerz

Ich möchte Ihnen einfach nur danken für Ihre Hilfe.

Ich bat darum in eine Klinik gebracht zu werden, die ein Airnergy-Gerät nutzt und Sie hatten mir Monique Stone empfohlen. Ich hatte heute zwei Anwendungen und konnte nicht glauben wie es mir geht. Als ich das Krankenhaus verließ, war der Schwindel vorbei; auch das Problem mit den Schulter- und Nackenschmerzen, die ich seit Jahren habe. Ich realisierte auch, dass meine Sehkraft klarer wurde.

Nächste Woche habe ich wieder einen Anwendungstermin und kann es kaum erwarten. Ich litt unter schwerer chronischer Müdigkeit und das Zittern ist mein schlimmstes Symptom, daher können Sie sich die Erleichterung vorstellen. Ich kann Ihnen wirklich nicht genug danken. S.G.

COPD

COPD seit ca. 12 Jahren, Nebenwirkungen aufgrund der medikamentösen Therapie (Magen, Augen), schon nach der ersten Spirovital Anwendung deutliche subjektive und objektive Besserung (Wohlbefinden, Aktivität, weniger Medikamente vor allem Prednisonreduktion, keine Exazerbationen mehr, keine Erkältungen mehr, deutlicher Anstieg der Sauerstoffsättigung).

67 Jahre, COPD, Asthma, Sinusitis (Nasennebenhöhlenentzündung)

Ich habe COPD, Asthma und eine Nasennebenhöhlenentzündung und fortgesetzte Brustinfektionen.

Ich kaufte ein Gerät – ja, ich war skeptisch, aber Airnergy half mir, die Vorteile zu verstehen, die es für meinen Zustand geben kann. Ich nutze das Gerät jeden Morgen 20 Minuten und das Erste, was mir auffiel, war meist eine sofortige Verbesserung bei meiner

Nasennebenhöhlenentzündung und meine Atmung wurde besser. Nach 3 Monaten sind alle COPD Symptome weniger geworden und leichter damit umzugehen und sogar als ich bei der Brustinfektion hustete, war dieser Husten weniger heftig. Es brauchte nur eine Woche, um es abzuklären.

Ich bin weniger deprimiert und habe neuen Lebensmut, daher empfehle ich jedem, in eine solch wunderbare Maschine zu investieren. Es ist keine Heilung, aber der Gebrauch neben der konventionellen Medizin, ist für mich die nächst beste Alternative. Ich möchte niemals ohne meine Maschine sein, da sie jetzt mein bester Freund ist.

Aktualisierung – 6 Monate später: Kann mich nicht mehr erinnern, ob ich über meinen „Energiepegel“ sprach. Zuerst bemerkte ich keine signifikante Änderung; nur ein sprunghaftes Auf und Ab der Pegel. Nun nach 3 Monaten mit 20 Minuten am Tag ist mein Energiespiegel ziemlich konstant, ich fühle mich lebendig, mehr mit dem Gerät und mehr als es früher war.

Letzte Woche traf ich einige Freunde, die ich seit letztem Weihnachten nicht gesehen habe. Sie konnten es kaum glauben und sie bezichtigten mich, eine „kosmetische Operation“ gemacht zu haben, da meine Haut so weich wäre und ich zehn Jahre jünger aussehe! (Kann doch nicht schlecht sein, oder?). J.L.

52 Jahre, Migräne

Anwendung der Spirovitaltherapie für den persönlichen Alltag (Migräne, Magenschmerzen, u.a.), zur Zeit der Aussage 4 Jahre Erfahrung mit Airnergy, inzwischen Anwendung der Spirovitaltherapie über insg. 10 Jahre, Dermovitaltherapie über 1 Jahr, „ ... Allgemeinbefinden deutliche Linderung ... bei Infekten deutliche Besserung ... bei Halsschmerzen im Rahmen eines Infektes sofortige Besserung ... Kopfschmerzen deutliche Linderung ...“

81 Jahre, COPD

Ich leider unter Sinus (lat. Brust/Bucht) nahezu mein ganzes Leben als Erwachsener. Dann wurde ich auch auf COPD diagnostiziert und kämpfe schon, wenn ich ein paar Meter zu Fuß gehe oder die Treppe steige ohne außer Atem und beunruhigt zu sein. Die genutzten Inhalatoren halfen einerseits, jedoch immer noch nicht um die akuten Schübe zu verhindern und somit musste ich mich den Steroiden-Kuren aussetzen. Die erneuten Schübe begannen viel häufiger aufzutreten, als ich beschloss, mir eine ‚aktivierter Luftsauerstoff-Maschine zu leisten. Ich nutze derzeit die Maschine 20 Minuten und das 2 Mal am Tag seit 6 Monaten und der Unterschied ist bemerkenswert. Ich kann jetzt Treppen steigen, ohne gequält zu sein und fühle mich viel besser. Ich gehe zu den regelmäßigen Check-ups zu einem Lungenfunktionsspezialisten. Vor der Nutzung der Maschine hatte ich eine Lungenfunktion von nur 56 % gegenüber der zu erwartenden Kapazität, welche passend zu meinem Alter und meiner Größe, etc. wäre. Dies stellt meine COPD-Krankheit in die mittelschwere bis schwere Kategorie. Bei meinem letzten Check-up hat meine Lungenfunktion eine Steigerung auf 76 % gegenüber der Vorhersage und somit ist meine COPD nun im „sanfteren Bereich“. Ich bin überzeugt, dass dies als Folge der Nutzung von Airnergy ist, da es keine anderen Faktoren gibt, für die diese Verbesserung verantwortlich gemacht werden könnte. Ich nehme täglich Peak-Flow-Messungen vor und der Wert von durchschnittlich 200 hat sich auf 250 oder 260 erhöht. Aber noch wichtiger ist, ohne das Schicksal herausfordern zu wollen, ich hatte nach nur 6 Monaten Nutzung des Gerätes keinerlei Verschlimmerung. Als Rentner war dies eine ziemlich große Investition, ohne Garantie auf Erfolg und ich habe mir täglich überlegt, bevor ich die Entscheidung traf, ob ich das Risiko zum Kauf einer Maschine eingehen soll. War ich doch zynisch gegenüber all den ‚Wundern‘ die mit diesem Produkt zu dieser Zeit schon angegeben waren. Ich bedaure nur, dass ich nicht schon viel früher eine Maschine gekauft hatte, da es einen unglaublichen Unterschied meiner Lebensqualität verursachte und der Umgang mit meiner COPD. Basierend auf

RÉSUMÉS AUS DER PRAXIS

meinen eigenen Erfahrungen, würde ich nicht zögern allen anderen Personen, deren Lebensqualität durch Atemprobleme oder Lungenprobleme beeinträchtigt ist, eine dieser Maschinen zu empfehlen und ich bin Ihnen sehr dankbar, dass Sie mir dieses Produkt zugänglich gemacht haben. P.G.

M, Masseur und Reflexologe, Makuladegeneration; W, Zahnfleischerkrankung

„Entschuldigen Sie, dass es so lange gedauert hat, Ihnen unsere Referenz über das Airnergy Professional Plus Sauerstoff-Gerät und den Airnergy-Stream zuzusenden. Sowohl Frank als auch ich, sind überaus zufrieden mit allen Geräten. Als Masseur und Reflexologe nutzt Frank den Airnergy-Stream viel und mit großem Erfolg; besonders bei Sportverletzungen und bei schmerzhaftem Muskelriss. Ich nutzte beide Geräte bei einer Zahnfleischerkrankung und der Zahnarzt ist überrascht, wie schnell die Heilung einsetzte. Frank hatte seine Makuladegeneration verbessern können, indem sich der leichte Nebel vor seinen Augen mit dem Airnergy-Stream auflöste und wir nutzen beide das Airnergy Professional Plus-Gerät regelmäßig. Wenn ich das nicht mache, dann fühle ich mich nicht so gut. Da wir beide älter sind, sind wir der Meinung, dass wir in unserem Leben fit sind und in einem gesunden Alter.“ A.W.

M, CFS/ME, Fibromyalgie

Ich verwende das Airnergy Professional Plus-Gerät gerade über ein Jahr und die Ergebnisse sind ausgezeichnet. Die Wirkung zeigt sich stufenweise, oft kaum wahrnehmbar und wenn ich zurück schaue, dann würde ich schätzen, dass ich eine Besserung von 85 % auf 95 % in der ganzen Zeit erreichen konnte. Ich habe CFS/ME und Fibromyalgie seit nunmehr 10 Jahren und es hat sich dank verschiedener Behandlungen langsam verbessert. Aber den Durchbruch hatte ich mit Airnergy und das beispiellos. Es hatte einen besonders gravierenden Einfluss auf meine Fibromyalgie ... tatsächlich war ich die meiste Zeit des Jahres in der Lage mich so zu bewegen, als hätte ich überhaupt keine Fibromyalgie. Im Mai war ich im Schrebergarten und konnte sogar schwere Sachen tragen und graben mit keinerlei gesundheitlichen Nachteilen. Letzte Woche war ich zum Fitness und ich hatte meine erste richtige Fitness-Zeit seit 10 Jahren ... Obgleich das für eine unfitte Person war, aber für eine unfitte Person, die sich wohl fühlt!

Meine Ausdauer und meine Belastbarkeit hatten sich ganz klar verbessert. Zum ersten Mal seit 1995 arbeite ich ganze Tage und bin freiberuflich als Webdesigner in meiner Freizeit tätig. Ich bin immer noch müde und erkälte mich, usw., aber ich erhole mich schneller als zuvor. Als ich meinen Job im letzten Herbst wechselte, war ich das erst Mal in der Lage eine Grundsatzentscheidung zu meiner Karriere zu treffen. Diese basierte lediglich auf dem, was ich wirklich machen wollte und war frei von Diktaten und Ängsten meiner Gesundheit wegen. Das Beste an Airnergy ist, dass es keine bekannten Nebenwirkungen gibt. Direkt von Anfang an (als ich die Anwendungszeit schneller erhöhte als empfohlen, hatte ich kurz der Symptome wegen Angst) hatte ich überhaupt keine negativen Nebenwirkungen, der ich mir bewusst sein könnte. Das ist ein großer Kontrast zu den Behandlungen, mit denen ich in der Vergangenheit zusammen kam. Auch ist es keinerlei Aufwand, das Gerät zu nutzen, selbst wenn man sehr beschäftigt ist. Bei mir steht das Gerät neben dem Sessel und so kann ich während der Anwendung lesen, arbeiten oder Fernsehen (manchmal sogar wenn ich telefoniere) und ich nutzte es mit der Einstellung von 40 bis 60 Minuten so 2 bis 3 Mal in der Woche.

Ich weiß nicht, ob ich eine Verschlechterung der Symptome erfahren würde, wenn ich die Nutzung von Airnergy stoppe, aber um ehrlich zu sein, ich beabsichtige es auch nicht herauszufinden!

AKTUELL: Mir geht es immer noch gut. Ich denke nicht, dass es tatsächlich eine Heilung bei Fibromyalgie gibt. Vielleicht kommt es wieder, wenn ich Airnergy für eine gewisse Zeit absetze. Aber als einen Weg der Handhabung ist es perfekt – ich bin mir über FM völlig bewusst und sehe mich nicht länger als Mensch mit CFS. A.G.

M, Lungen-/Rippenfellkrebs

retrospektives Dankeschreiben der verwitweten Ehefrau kurz nach Ableben des Ehemanns, der in seinen letzten 2 ½ Lebensjahren die Spirovitaltherapie anwendete, „Mein Mann hat das Airnergy-Gerät bei jedem Aufenthalt in der Hyperthermie-Klinik dabei gehabt, was von dem Professor sehr begrüßt wurde. Das Airnergy-Gerät hat meinem Mann große Erleichterung gebracht.“

W, 45 Jahre, Mukoviszidose

Nach 2-monatiger Anwendung von Airnergy ...

Hallo, danke für die Zusendung der Gebrauchsanweisung in Englisch. Ich komme mit Airnergy sehr gut voran. Ich mache meine Übungen nun ohne Sauerstoffzufuhr und bin in der Lage ohne Sauerstoffzufuhr zu gehen. Ich habe die Anwendung bei 10 Minuten und 50 % und werde sie morgen erhöhen; es ist verblüffend. Ich war kurzatmig und brauchte die meiste Zeit Sauerstoff, nun kein Sauerstoff mehr, nur noch nachts beim Schlafen. Wenn ich meine Übung mache, kann ich sehen, dass sich meine Muskeln besser ‚aufpumpen‘ und ich fühle mich nicht müde. Es ist als hätte ich neue Lungen. Wenn ich mich zu stark antreibe, dann werde ich kurzatmig. Ich kann mich entspannen und meine ganze Hoffnung ist, dass ich mir keine Schweinegrippe hole – Mukoviszidose und Schweinegrippe sind nicht gut.

Gestern war ich in einem Shopping Center und lief in einigen Geschäften herum. Ich war seit vier Jahren nicht dort und seitdem brauchte ich Sauerstoff. Ich war so glücklich und es war ein toller Nachmittag.

Die Atmung geht auf und ab und einige Tage sind gut und andere schlecht. Mukoviszidose ist eine gemeine Lungenkrankheit, aber Airnergy hilft mir, das spüre ich. Ich fühle mich stärker, wenn ich außer Atem bin. Ich kann meine Atmung kontrollieren. Als ich sagte, dass ich gute und schlechte Tage habe, dann meine ich, dass ich mit Airnergy mehr gute Tage habe und neulich hatte ich eine Blutuntersuchung und alles war gut. Ich schaue gesund aus, es ist einfach in den Lungen, aber mit 45 geht es mir nicht so schlecht, dass ich noch lebe, selbst wenn ich eine Lungentransplantation brauchen würde. Ich würde sagen, zur Hälfte hilft mir Airnergy und das ist fantastisch.

Nach 3-monatigem Gebrauch von Airnergy ...

Hallo, ich komme fantastisch mit Airnergy weiter. Nun habe ich die Anwendung mit 20 Minuten bei zwei Mal am Tag, meine Atmung ist ganz gut, aber wie ich bereits erwähnte, mit Mukoviszidose habe ich gute Tage und einige Tage, an denen meine Atmung ein wenig ‚unten‘ ist, aber 20 Minuten bei 100 % helfen mir sehr gut. Ich brauche ein paar neue Luftfilter.

PS: Ich konnte mich bei 70 % verbessern, seitdem ich mit Airnergy angefangen habe, das ist fantastisch.

Nach 6-monatigem Gebrauch mit Airnergy

Ich mache mich weiterhin gut mit Airnergy. Ich nutze es zwei Mal am Tag mit 100 %, aber Mukoviszidose ist eine so böse Lungenkrankheit. Wie ich bereits sagte, einige Tage ist meine Atmung nicht gut, es geht mir aber auch nicht so schlecht und all das kalte Wetter ist nicht gut für mich. Aber im Großen und Ganzen bin ich glücklich und es geht mir gut mit Airnergy.

Manchmal brauche ich nur noch meinen Sauerstoff, wenn ich mich zu stark belaste. Bevor ich Airnergy hatte, brauchte ich den Sauerstoff fast den ganzen Tag. Nun habe ich die Einstellung mit 20 Minuten bei meiner Heimtrainerübung und habe dabei kein Problem, wenn ich den Sauerstoff nicht nutze und ich kann auch meinen Sandsack nutzen, wenn ich es nicht zu stark mache. Das ist unglaublich für einen Menschen mit einer niedrigen Lungenfunktion; Airnergy hilft mir. Ich stemme meine Gewichte mit Sauerstoff, um mich nicht zu überanstrengen. Ich verbrauche 2 Liter Sauerstoff. N.L.

RÉSUMÉS AUS DER PRAXIS

M, 76 Jahre, Schlaganfall

Vor zehn Jahren, seitdem Anwendung der Spirovitaltherapie. „... Gerne beschreibe ich mal den Erfolg mit dem nun schon seit Jahren angewendeten Airnergy-Gerät ... mein Mann machte, trotz gegenteiliger Prognosen, was die Dauer des Genesungsprozesses anbetrifft, so rasche Fortschritte bei täglicher, allmählich ansteigender Anwendung ... , dass er sehr viel früher seine lähmende Müdigkeit, seine Schlafstörungen, seine Beeinträchtigungen beim Sprechen und Laufen los wurde.“

COPD, Chronisches Asthma

Vor 3 Jahren wurde ich das erste Mal mit Atemproblemen ins Krankenhaus eingeliefert. Seitdem hatte ich oft die Notaufnahme aufsuchen müssen und bin 3 oder 4 Mal seitdem im Krankenhaus gewesen. Manchmal für ein paar Tage oder bis zu drei Wochen. Bei meinem letzten Krankenhausaufenthalt hatte ich eine schwere Lungeninfektion und anschließend eine MRSA (Methicillin-resistenter Staphylococcus aureus) und musste seitdem durchgehend jeden Tag Sauerstoff zuführen. Schließlich bekam ich einen Zerstäuber. Nach meiner Entlassung benutze ich nun Airnergy zwei Mal am Tag und steigerte allmählich die Intensität von 50 % auf 100 %, ebenso zwei Mal am Tag. Das Ergebnis ist, dass mein Peak-Flow sich weit gebessert hat und mein Sauerstoffgehalt im Blut der Beste ist, den ich je hatte. Auch bemerkte ich, dass meine Sehkraft besser ist und ich fühle mich generell viel gesünder. Ich nutze das Airnergy-Gerät seit 9 Wochen und dieses Mal brauchte ich nur meinen Zerstäuber bei 2 Gelegenheiten und nicht wie verschrieben mit 4 Mal am Tag. A.W.

75 Jahre, ME

Ich leide an ME seit über 20 Jahren und dies wohl aufgrund von erhöhtem Stresspotential und einer Gürtelrose-Attacke in meinem Kopf. Das war lange Zeit vor der ME-Diagnose, als ich es nicht glauben konnte. Konsequenterweise habe ich alle Alternativbehandlungen ausprobiert; eine sehr große Aufwendung und hohe Ausgaben mit der Hoffnung auf Heilung, aber nichts schien einen Unterschied zu machen. Ich würde tagelang im Bett verbringen.

Dann stolperte ich über einen Artikel zum Thema Airnergy. Danach habe ich mich entschlossen darüber mehr zu erfahren. Folglich kaufte ich ein Airnergy-Gerät und das nutze ich nun seit neun Monaten. Ich begann langsam, wie mir geraten wurde, und nun bin ich bei einer halben Stunde pro Tag. Den ersten Unterschied bemerkte ich mit großer Überraschung, da ich bedingt durch meine Krankheit schon längere Zeit sehr schwach war. Nun kann ich wieder kurze Strecken gehen, sogar etwas Gartenarbeit machen und nehme wieder etwas mehr am Leben teil, da ich nach und nach eine Verbesserung merke und das hält bis jetzt an.

Ich wurde kahl. Mein Friseur bemerkte die Verbesserung und fragte mich, was ich denn mache, damit sich das so ändert. Ich bin jetzt sicher, dass Airnergy einen enormen Unterschied zur Verbesserung in meinem Leben verursacht hat und ich werde das Gerät weiterhin benutzen und wünsche mir, dass ich diese Kur weiterhin machen kann. R.R.

M, Psoriasis, Lungenemphysem

Auf dem steinigen Weg des Lebens habe ich mir eine Hautkrankheit eingefangen, genannt Psoriasis (Schuppenflechte) und ein lebensbedrohliches Lungenemphysem. Gegen die Schuppenflechte nehme ich eine medizinische Creme, die eine fleckige Haut hinterlässt. Der Arzt, der das Emphysem diagnostizierte verschrieb mir eine Sauerstoffinhalation durch einen Konzentrator für 16 Stunden am Tag zzgl. medizinische Inhalatoren. Dies sicherte mir wahrscheinlich mein Leben, aber die Krankheit schritt voran und ich wurde immer behinderter. Das Airnergy Professional gab mir neue Hoffnung. Ich habe es für zwei Mal zwanzig Minuten pro Anwendung

und pro Tag im vergangenen Monat genutzt. Nach der ersten Woche bemerkte ich, dass meine Haut klarer wurde und das ohne Hilfe von Creme und die ganzen Spuren der Psoriasis sind von meiner Hand verschwunden. Das Gleiche gilt für meine Ellbogen und Knie. Mit der zweiten Woche hatte ich keine Verschlimmerung. Heute Morgen holte ich die Milch vor meiner Haustür und stellte sie in das unterste Fach der Kühlschrankschranktür; etwas was ich seit mehr als sechs Jahren unfähig war zu tun. All das ist gerade einen Monat her und bei 50 % der Intensität der Airnergy-Maschine. Ich freue mich auf das, was erst bei 100 % der Leistung des Gerätes sein wird. M.H.

W, ME, Zöliakie, Nahrungsmittelunverträglichkeit, Endometriose

ME, diagnostiziert 1989

- Muskel- und Gelenkschmerz nebst Kopfschmerz und Mangel an Konzentration bedingt durch Gehirnebel. Interkostalmuskeln, Torso und Oberbeine (die schlimmsten Muskelbereiche).
- Oft schwindelig, besonders wenn müde und wird leicht benommen. Aus diesem Grunde kein Autofahren oder alleine Ausgehen.
- Spaziergänge mit einer Entfernung über 200 Meter nur mit Rollstuhl.
- Manchmal Existenzängste, aber die meiste Zeit versuche ich positiv eingestellt zu bleiben. Meine Arbeit hilft, vernünftig zu bleiben.

Ich telefoniere von zuhause, um neue Aufträge für meinen Arbeitgeber zu bekommen. Ich kann bei einer guten Woche ungefähr 6 Stunden in der Woche bewältigen.

- Wenn ich krank wurde, dann dauerte es bei mir gewöhnlich länger diese zu überwinden, als bei einer gesunden Person.
- Mein Magen schmerzt oft und oft habe ich Durchfall und Magenverstimmung.
- Ich fand überfüllte Plätze schwierig und sehr anstrengend.

Zöliakie, diagnostiziert 1988

- auf glutenfreie / weizenfreie Diät
- Unverträglichkeit von Milchprodukten – York Apothekertest – 2002 - esse keine Milchprodukte, Eier oder Hefe.

Leitungswasser – Ernährungsberater empfiehlt im Jahr 2002 nur Flaschenwasser zu trinken und auch nur mit Flaschenwasser zu kochen. Dieses machte ich seit 2002. Wenn dies gelegentlich nicht möglich war und ich Leitungswasser nahm, hatte ich für gewöhnlich Magenverstimmung und Durchfall.

Endometriose

- leicht seeartige Blutung jeden Monat wenn die Regel eintritt.
- Ursprünglich vorgeschlagen eine Hysterektomie vorzunehmen aufgrund der schweren Monatsregeln und Eisenmangel – bei dem Problem helfend, könnte die Einlage einer Mirena-Spirale sein. - habe auch oft Unterleibschmerzen.

Airnergy Professional Plus

Meine Familie und ich prüften die Vorteile dieses Gerätes und wir waren der Meinung, dass ich es versuchen sollte.

Nach 3 Tagen mit dem Gerät bei zwei Mal 20 Minuten am Tag spürte ich mehr Energie/Leistung und tatsächlich konnte ich nach Jahren wieder einmal mit meinem Mann rausgehen. Wir gingen zum Gelände eines Herrenhauses (ungefähr ¾ Stunde Fahrt und

RÉSUMÉS AUS DER PRAXIS

dann schob mich mein Mann in meinem Rollstuhl um die Gärten. Tatsächlich stieg ich aus dem Rollstuhl auf und ging etwas zu seiner Überraschung). Wir waren circa 3 Stunden außer Haus und ich genoss es ungeheuerlich, obwohl ich mich auf dem Heimweg unwohl fühlte, war es wert gewesen etwas getan zu haben, was die meisten Menschen völlig normal finden.

Ich nutze nun die Maschine seit 4 Monaten und kann sagen, dass sich meine Gesundheit verbessert hat und meine Lebensqualität. Ich denke, dass kommt durch Airnergy. Ich habe eine bessere Schlafqualität in der Nacht. Mein Hirnebel ist geringer und ich bin auch in der Lage, mehr als früher zu machen. Letzte Woche fuhr ich tatsächlich selber mit dem Auto, das erste Mal wieder seit Jahren und führte den Hund im Park aus. Vor Juni wäre das undenkbar gewesen. Ich habe immer noch einige ME-Symptome, aber heutzutage sind sie weniger als vorher und ich erhole mich schneller von Aufregungen. Ich bin immer noch voller Hoffnung, dass sich meine Gesundheit weiterhin verbessern wird und ich bin der Meinung, dass ich wieder mein Leben ohne vorherrschenden Schmerz leben kann. Meine Familie und Freunde haben eine große Verbesserung meiner Gesundheit gesehen und den Status meines Wohlbefindens. Ich habe Spaß, da zu sein. Meine Gefühle sind bis dahin alle wunderbar und es möge so weitergehen. Ich würde jeden motivieren Airnergy einen Versuch zu geben, um seine Gesundheit zu verbessern. Dr. C.

Augenerkrankung/Schlangenbiss

Ich kaufte mein Airnergy aufgrund meines verzweifelten Versuches einige verschiedene Gesundheitsprobleme zu überwinden, da es mir unmöglich war, mich nach einem ernsthaft giftigen Schlangenbiss zu erholen. Als ich mir das Gerät kaufte, hatte ich Angst mein Augenlicht zu verlieren, wiewohl mir die Ärzteschaft wiederholt sagte, dass es sich bei mir um einen schlimmen Fall von „trockenem Auge“ handelt und mir verschiedene Tropfen und Creme verschrieben, die nur ein wenig den Schmerz und das Jucken linderten. Was sie nicht sahen war, dass das Ergebnis einen Schaden an meinem ganzen körperlichen System durch den Schlangenbiss verursachte. Direkt nach Erhalt des Gerätes habe ich es gleich auf 100 % eingestellt und nahm meine erste Anwendung. Ich hatte nicht das Gefühl, dass etwas passierte, aber schon bald danach (zwei bis drei Stunden) merkte ich eine große Veränderung – in erster Linie eine Schmerzlinderung. Ich ging mit voller Hoffnung zu Bett und beabsichtigte früh aufzustehen, um eine weitere Anwendung zu haben, aber ich hatte zur Überraschung normale Sehkraft, kein Jucken und keinen Schmerz. Ich hatte befürchtet, dass diese Linderung eine einmalige Sache war. Von diesem Tag an hatte ich nie wieder diese entsetzlichen Leiden. Ich fuhr fort mit einer täglichen Anwendung über ein paar Wochen, in der Hoffnung auch mein Energieniveau verbessern zu können, aber leider bin ich immer noch nicht so fit wie es früher einmal war! Dennoch weiß ich jetzt, dass ich 2 Anwendungen pro Tag machen sollte, nur die Zeit erlaubt es nicht und das ist mein Fehler! Ich versuche es und werde in Zukunft diese Mühe auf mich nehmen, da ich weiß, dass es helfen muss.

Ich bedauere es, dass diese Referenz so lange gedauert hat, auch wenn sie spät kommt. Ich bin der Meinung, dass ich Ihnen das schulde, da ich die Kosten für das Gerät als günstig erachte, um mein Augenlicht als solches wiederherstellen zu können. P.A.

W, Lungensarkoidose, Schilddrüsenüberfunktion, Schlafstörungen, Morbus Boeck

Ich kann es kaum in Worte fassen, was sich bei mir alles getan hat. Wenn Sie sich erinnern. Den ersten Termin hatte ich am 26.04.05 bei Airnergy. Ich weiß nicht welchen Eindruck ich auf Sie gemacht habe, aber ich denke einen sehr niedergeschlagenen, ausgepowerten, gestressten und lustlosen Eindruck. Genau so ging es mir, nämlich sehr schlecht. Ich hatte 10 kg abgenommen. Ich schlief nachts nur 2-3 Std., dann war für mich die Nacht vorbei.

Bei einer der ersten Untersuchungen stellte man eine evtl. Schilddrüsenüberfunktion fest, aber es gab keine klare Diagnose, so musste ich erstmal das Schilddrüsenhormon Eferox 50mg nehmen. Nach 4 Wochen wurde wieder untersucht (noch ohne Airnergy) man kam immer noch nicht zu einem Ergebnis. Ich sollte bei einer Überfunktion ein radioaktives Medikament verabreicht bekom-

men, das wollte ich aber nicht. Danach hat man gesagt ich sollte noch mal 8 Wochen Eferox nehmen, aber erhöht auf 100mg. Mir ging es wirklich mies, ich war nervös und nahm immer mehr ab.

Dann habe ich Ihnen von meiner Lungen Sarkoidose erzählt, die vor 15 Jahren begann. Ich bekam immer weniger Luft, konnte nicht mehr Treppen steigen, laufen u. nicht mehr tanzen.

Durch eine Bronchioskopie stellte man damals Morbus Boeck fest, was nur mit Cortisontabletten u. Spray und Singulaer-Tabletten in den Griff zu bekommen war. Weil diese Krankheit sehr spät erkannt wurde, wäre es auch für mich fast zu spät gewesen. Diese Krankheit machte mir jetzt auch wieder zu schaffen. Die Blutsauerstoffwerte waren miserabel. Mein unterster Wert war damals 58, ein super Mittelwert wäre schon 70 gewesen. Auf den Röntgenbildern zeigten sich im Bereich beider Lungen immer wieder Schatten und Areale vermehrter Dichte. Die Lungenfunktion war nie zum Besten. Nach der ersten Cortisonbehandlung (2 Jahre) sagte mein Lungenarzt zu mir „ich hätte nicht gedacht, dass wir Sie wieder hinkriegen“. Das heißt, dass ich einigermaßen wieder Luft bekam. Aber Sport und dergleichen war nicht drin. So gingen die Jahre, mal auf mal ab, ins Land.

Dann hörte ich durch Zufall von Airnergy u. da wurde ich neugierig. Seit der Anwendung von Airnergy habe ich keine Schilddrüsenüberfunktion mehr, kann von heute auf gleich die Medikamente absetzen.

(warum nur?)

Und das Allergrößte, meine Lunge ist wieder top in Ordnung. Das Röntgenbild weist keine Schatten mehr auf, keine Schlieren zeigen sich, und ich habe einen Sauerstoffwert, nach der letzten Messung im November 2004 Ausgangswert 63, jetzt nach 3 Monaten atmen mit Airnergy einen Wert von 82. Ist das nicht Super Klasse. Vielen Dank Airnergy!!!!!! Dazu kommen noch die angenehmen Begleiterscheinungen, ich kann wieder durchschlafen, Wahnsinn!! Und da ich in den verdammten Wechseljahren bin und immer wieder in depressive Phasen gezogen wurde, habe ich jetzt dazu keinen Grund mehr. Ich bin wieder voller Energie und irgendwie habe ich das Gefühl „im muss mein Leben umkrempeln“.

Nochmals vielen lieben Dank Airnergy

PS: Das ist kein Märchen, das ist Airnergy. A.W.

W, Mitte 60, COPD, Arthritis; M, Mitte 60, Diabetes

Auch wenn es gerade einmal drei Monate her ist, dass ich das Airnergy-Gerät bekommen habe, machte es einen bemerkenswerten Unterschied für mein Leben und das meines Mannes. Ich muss Ihnen das schreiben.

Bei mir wurde vor circa zwei Jahren COPD diagnostiziert. COPD bedeutet zwei Mal die Nacht aufwachen, Hustenanfälle, ganz zu schweigen am Morgen nach dem Aufwachen oder beim

Einschlafen sich selber keuchend hören! Ich sollte erwähnen, dass ich Mitte 60 bin und bereits etwas Arthritis und mental (wie bei den meisten Frauen) in den Mitte 20 stehen blieb!!! Offensichtlich ist COPD beides: deprimierend und schwächend und dann sah ich diese kleine Anzeige über Airnergy!

Ich bestellte die Maschine. Ich dachte, dies ist das einzige Mal, dass ich in meinem Leben etwas in meine Gesundheit investiere. Zu meiner Überraschung, stimmte mir mein Mann nicht völlig zu, aber er wollte es auch nutzen. Nun, mein Mann, der ebenso Mitte 60 ist, hat Diabetes Typ 2, und nimmt auch Tabletten und vermeidet jeden Zucker; seine Werte gehen jeden Morgen weit auseinander. Nun ja, seit dem Erhalt des Gerätes, nutzen wir dieses jeden Tag (und möchten es bisher nicht missen). Nicht nur, dass ich des Nachts aufgehört habe aufzuwachen durch Husten (auch wenn ich manchmal morgens husten muss – bereits früh am Morgen) aber das Keuchen hat aufgehört! Selbst wenn auch immer ich mich am Nachmittag ziemlich müde fühle (wahrscheinlich durch den Abfall des Sauerstofflevels), muss ich es auch nicht mehr! Ich will nicht damit sagen, dass ich einen Berg besteigen kann oder die USA zu Fuß

RÉSUMÉS AUS DER PRAXIS

durchquere, aber sich viel besser zu fühlen, ist nicht weniger als unglaublich. Ich sage nicht, dass ich von COPD geheilt bin – es gibt keine Heilung – aber es ist nicht schlimmer geworden und macht mein Leben ein ganzes Stück besser.

Das größte überhaupt ist, wann auch immer mein Mann seine Zuckerwerte vornimmt, sind diese zwischen 16-21 abgesehen von vorsichtigem Essen und seine Tabletten zu nehmen und die Werte haben sich auf 8-9 stabilisiert! Ich möchte hinzufügen, dass wir ein wenig Zeit im Ausland (Griechenland) verbringen möchten und die Hitze dort hilft nicht gerade bei seinen Werten, aber nun macht es keinen Unterschied – sie sind konstant niedrig!

Wie dem auch sei, ich höre mit dem schwärmen über diese kleine Wundermaschine auf, aber ich möchte, dass Sie und jedermann dieses lesen sollte. Diese Maschine funktioniert und kann in vielen Dingen bei vielen Problemen helfen. Danke für Ihre Hilfe Airnergy und die Beantwortung aller Fragen, die wir gestellt hatten. C.

55 Jahre, COPD

COPD infolge Rauchen und beruflicher Asbestbelastung, Luftnot, Energiemangel, Gehstrecke 25 m, zu nichts mehr in der Lage, schon wenige Tage nach Spirovitalisierungsbeginn deutliche Besserung (mehr Luft, mehr Energie), Anstieg des p_{aO_2} von unter 70 auf über 90 mmHg, Besserung der Lungenfunktion, auch 1 Jahr später kein Rückfall, insgesamt deutliche Besserung (im Arbeitsprozess, auf dem Hometrainer, bezüglich der körperlichen und psychischen Leistungsfähigkeit).

W, 17 Jahr, ME, Warzen

Kim ist 17 Jahre alt, und lernt für den AS-Level (etwa Abitur) und hofft, auf die Universität gehen zu können. Sie ist gescheit, arbeitet stark und liebt es, sich beim Sport hervorzuragen. Ihre Leidenschaft: Football.

Vor einigen Jahren hatte sie Anfälle von Müdigkeit, Kopfschmerzen, Gelenkschmerzen und Übelkeit immer nach körperlichen Anstrengungen, vielen Stunden von geistiger Anstrengung wie Überarbeitung, nur zeitlich begrenzte Ausdauer, wie nach Reisen und Jetlag oder einfach nur während stressreichen Zeiten. In den letzten paar Jahren war sie die ganze Zeit müde, nicht erholt wach, mit Kopfschmerzen und mit Übelkeit. Als sie bei einem Damen-Football-Spiel an einem Sonntagnachmittag teilnahm, hatte sie starke Kopfschmerzen und grippeähnliche Symptome direkt nach dem Spiel; zunehmend während des Abends und der Nacht und langsam sinkend am folgenden Tag. Sie war am nächsten Tag nicht in der Lage zur Schule zu gehen. Kurz vor Beginn der letzten Football-Saison kürzte sie ihre Spielzeit um die Hälfte in der Hoffnung, dass sie anderntags wieder zur Schule gehen könnte. Dennoch endete sie außer Atem und anschließend sehr unwohl. Das Aufstehen jeden Tag und die Tage in der Schule zu überstehen, war für sie ein Kampf. Sie kam völlig atemlos aus der Schule und ging für ein paar Stunden zu Bett; weder in der Lage Freunde zu treffen, noch mehr als nur die Hausarbeiten für den nächsten Tag zu erledigen. An den Wochenenden schlief sie bis zum Mittagessen. Beim Shopping suchte sie nur ein oder zwei Geschäfte auf, setzte sich so oft als möglich hin und setzte sich dann in das Auto, da sie sich nicht in der Lage sah, mehr zu machen. Wenn sie irgendwo in einer Schlange stand, musste sie sich setzen. Während dieser Zeit, war Kim's Sozialleben nahezu auf 'Computernachrichten' beschränkt.

Wir kauften ein Airnergy-Gerät, um zu sehen, ob es hilft. Nach 10 Tagen mit jeweils 20 Minuten Anwendung pro Tag, schien es Kim besser zu gehen. Allerdings kamen bei ihr die Kopfschmerzen wohl durch den Gebrauch des Gerätes zurück. Sie musste etwas zurückfahren und vor ungefähr drei Monate setzte sie den Gebrauch des Gerätes wieder fort und das bei 1 Minute mit 50 % pro Tag. Dann versuchte sie es mit der Erhöhung auf 2 Minuten; musste aber erneut zurückfahren, als die Kopfschmerzen stärker wurden. Während dieser Zeit ging es Kim besser ohne das Gerät.

Sechs Monate später war Kim der Meinung, dass sie 2 Minuten mit 50 % jeden zweiten Tag für eine Woche und dann eine Woche mit 2

Minuten jeden Tag schaffen könnte. Sie machte dies nach und nach bis zu 10 Minuten bei 50 % und dann versuchte sie die Erhöhung der Stärke bis sie es eine Woche mit 10 Minuten auf 100 % schaffte. Nun ist sie bei 20 Minuten pro Tag mit 100 %.

Der Wechsel von Kim's Gesundheit als die Anwendung erhöht wurde ist dramatisch. Sie kämpft morgens immer noch, aber sie ist generell weniger müde und hat ein aktives Sozialleben. Nach der Schule fällt sie nicht müde auf ihr Bett. Sie trifft Freunde, geht in die Geschäfte der Stadt, die ein paar Meilen weiter sind oder macht andere Dinge und ist weiterhin in der Lage am nächsten Tag in die Schule zu gehen. Am Wochenende verbringt sie den Samstagnachmittag beim Schoppen so lange wie sie es möchte (nicht bis sie abgeschlagen ist), dann Party oder verbringt den Abend mit Freunden. Sonntags kann sie volle 90 Minuten ihr Damen-Football-Spiel machen. Sie sagt nur noch gelegentlich, dass sie ‚wirklich müde‘ ist und nicht alle paar Minuten.

Es gibt noch andere Vorteile, die vielleicht gerade nicht beeindruckend klingen, aber für Kim sehr wichtig sind. Sie hatte eine große Anzahl von Warzen, welche sich in den letzten 10 Jahren verschlechterten und sie hat alles versucht, sie loszuwerden. Sie begannen kleiner zu werden, als sie mit Airnergy anfang und jetzt sind nur noch ein paar übrig.

Es ist wunderbar, seine Tochter gesund zurückzuhaben; wir hoffen, dass es anhält. Danke für Ihre Hilfe. Ich werde Sie es wissen lassen, wie sich die Dinge in den nächsten paar Monaten entwickeln. K.

W, COPD

Ich leide seit mehreren Jahren an COPD. Vor drei Monaten konnte ich keine 45 Meter gehen, ohne außer Atem zu sein oder Hustenattacken zu haben. Mein Husten passierte beliebig den ganzen Tag und die ganze Nacht, beim Kochen, Einkaufen oder im Ruhezustand. Diese Attacken dauerten bis zu 15 – 20 Minuten und waren völlig lähmend. Ich war extrem müde und fühlte mich in der meisten Zeit unwohl.

Eines Abends hatte ich mich entschlossen, mich einmal im Internet zu informieren, wie andere COPD-Betroffene das meistern und während dieser Suche fand ich Airnergy – wie glücklich ich war. Nachdem ich sie kontaktierte und die Informationen erhielt, bestellte mir mein Mann ein Gerät für aktivierten Luftsauerstoff.

Ich erhielt mein Gerät im letzten Mai – ich war ein wenig nervös, aber es ist wirklich einfach zu bedienen und daher brauchte ich nicht besorgt zu sein. Ich brauche mein Gerät jeden Tag seitdem wir es gekauft haben und ich fühle mich rund um besser. Meine Ausdauer ist mehr und kann nun über einen Kilometer spazieren gehen (ich werde zwar immer noch atemlos, wenn ich spazieren gehe, aber nicht so stark, dass ich aufgebe). Ich bin weniger müde und meine Hustenattacken haben abgenommen und das mehr als die Hälfte, sie sind kürzer und ich erhole mich viel schneller.

Ich empfehle diese Ausstattung ganz und gar an alle, die an Allergien, Atembeschwerden, COPD und extremer Müdigkeit leiden. Schlussendlich hat es nicht nur mein Leben verändert, sondern auch das Leben meines Mannes, da er nicht mehr so verspannt ist, wenn er mir hilft. Danke für ein solch wunderbares Gerät. M.A.

W, 77 Jahre, COPD / Emphysem

Ich habe mein Airnergy-Gerät nun neun Wochen und es ist unglaublich, was es aus mir gemacht hat. Mein Mann war nicht sehr glücklich, es gekauft zu haben, da wir Rentner sind und wir vorsichtig sein müssen, wofür wir unser Geld ausgeben. Ich habe so viel Geld für Behandlungen ausgegeben, die keine Ergebnisse brachten und er dachte, dass Geld verschwendet wird. Nun kennen wir aber den Unterschied!

In der ersten Anwendungswoche bei voller Leistung mit 20 Minuten zweimal am Tag, besuchte ich meine Tochter. Sie war sehr überrascht. Meine grauen Haare glänzten und meine Haut, Gesicht, Arme, Hände, etc. sahen gesund rosig aus. Davor war meine Haut

RÉSUMÉS AUS DER PRAXIS

grau. Ich habe einen Heimtrainer, setze mich darauf und direkt daneben ist das Airnergy-Gerät und los geht's. Neun Kilometer und das zwei Mal am Tag! Meine Beine werden stärker und gestern lief ich mit nur einem Stab anstatt zwei. Meine Hausarbeit kann ich besser erledigen als ich es seit langer Zeit konnte; glauben Sie mir, das Leben ist um so viel besser. Neulich traf ich eine Frau, die ihren Augen nicht trauen konnte. Nachdem ich ihr von dem Gerät erzählt habe, sagte sie zu mir: „Ich hatte Sie letztes Jahr gesehen und dachte mir – sie ist nicht mehr von dieser Welt“. Das waren ihre Worte zu mir. Wie kann das denn sein? Eine Sache noch bevor ich schließe. Im Juli musste ich meinen Doktor aufsuchen und hoffte, dass er mir helfen könnte. Ich benutzte bis dato Steroid-Inhalatoren, die man nur zwei Mal am Tag nutzen kann. Morgens nach dem Aufstehen nutze ich einen Trocken- oder Puder-Inhalator. Da ist nichts mehr, was mir der Arzt geben kann. Er riet mir einfach dazu, meine Inhalatoren „dann und wann“ zu nutzen. Anders gesagt: so oft ich es wünsche. Derzeit brauche ich den Puder-Inhalator nur, wenn ich aufstehe. Nur sehr selten brauche ich Medikamente für den Tag oder für die Nacht, dank des Airnergy-Wunders. Ich habe COPD seitdem ich 40 war und bin jetzt 77. Ich danke Ihnen vielmals. Q.M.

Lupus (SLE) / Schilddrüsenunterfunktion / funktionelle Gefäßstörung / Sjögren-Syndrom

Mit 19 Jahren bekam ich Schilddrüsenunterfunktion als erste Diagnose, nachdem ich unter Drüsenfieber litt. Nachdem mir Thyroxin gegeben wurde, litt ich weiterhin an den Symptomen von schwerer Müdigkeit, Problemen mit der Leistung und Gelenkschmerzen. Daraufhin wurden mir Lupus, das Sjögren-Syndrom und funktionelle Gefäßstörungen diagnostiziert. Über die letzten fünf Jahre hinweg fühlte ich mich beständig unwohl, wobei wie mit allen chronischen Krankheiten, einige Tage schlechter als andere waren. Abgesehen von Thyroxin, habe ich keine anderen Medikamente gegen meine Krankheiten genommen und dennoch habe ich zahlreiche andere alternative Behandlungen ausprobiert. Aus diesem Grunde hatte ich Bedenken noch mehr Geld auszugeben, als ich von den Kosten eines Airnergy-Gerätes hörte. Die Kosten hatte ich alsbald vergessen als ich realisierte, was für einen großen Einfluss dieses Gerät auf mein Leben hatte. Ich habe das Gerät gerade einmal 8 Wochen gebraucht und ich konnte nicht vorhersehen, dass es mir so gut ging wie jetzt. Ich bin derzeit in meinem Abschlussjahr des Jurastudiums und wenn ich es mit Airnergy nicht schaffe, dann stelle ich sogar in Frage, dass ich es überhaupt schaffen würde. Derzeit kann ich das alles nicht nur handhaben, mir geht es sogar sehr gut. Mein Gelenkschmerz ist weniger und ich spüre weniger Kopfschmerzen. Die beste Verbesserung ist aber mit meiner Müdigkeit, Muskelschwäche und den Konzentrationsproblemen, die sichtbar komplett verschwunden sind. Ich spüre es, dass ich die Energie habe, mich länger auf eine Sache zu konzentrieren und das sogar, wenn ich nur mein Abendessen mache! Zum ersten Mal in fünf Jahren spüre ich, dass es mir möglich ist, ein normales Leben zu führen und habe den Gedanken abgestellt, dass ich nicht einmal die einfachste Sache machen kann, die täglich zu erledigen ist. Ich weiß, dass ich weiter machen und weiterhin vorsichtig sein muss, aber es ist erfreulich sich keine Sorgen machen zu müssen, ob ich mich weiteren Herausforderungen stellen muss oder gesellschaftliche Veranstaltung beiwohnen kann. Ich würde dieses Gerät jedem weiterempfehlen.

AKTUELL: 10 Monate später

Als ich zuerst das Airnergy Professional Plus kaufte, war ich auf dem halben Weg des Abschlussjahres des Jurastudiums an der Universität und es war unwahrscheinlich, dass ich den Abschluss schaffen würde. Ich litt an schwerer chronischer Müdigkeit, Konzentrationsproblemen und Kopfschmerzen sowie Atemproblemen, Gelenkschmerzen, steifen und trockenen Augen (Sjögren-Syndrom) und Durchblutungsstörungen in meinen Händen sowie Füßen (funktionelle Gefäßstörungen). Ich empfand mich selbst als unfähig das Haus zu verlassen; geschweige denn mit Lektüre und das 3 bis 4 Tage die Woche.

Fast sofort hatte ich die Wirkungen von Airnergy gespürt. Ich hatte mehr Leistung und ich schlief besser und das waren die besten

Wirkungen die über die letzten sechs Monate anhielten und mich zum Erstaunen brachten. Ich habe nicht länger Atmungsschwierigkeiten, die Symptome meiner funktionellen Gefäßstörungen sind weg und die Dosierung von Thyroxin für meine Schilddrüsenfunktionsstörung konnte ich reduzieren. Obwohl ich weiterhin unter schlechten Tagen leide, an denen ich mich sehr müde und schmerzhaft bin, sind diese aber nicht mehr so schlecht, wie sie einst waren und noch sehr selten sind (von 3 pro Woche auf 1 oder 2 Tage alle paar Monate). Als Ergebnis all dessen habe ich meinen Abschluss im September mit 2:1 (second-class honours) geschafft und nun freue ich mich auf eine Karriere im Bereich Recht und auf den Vorgang mir eine Anstellung zu verschaffen, wo ich meine praktische Ausbildung zum Anwalt erhalte. Die Aussicht überhaupt arbeiten zu können, geschweige denn Vollzeit, war letztes Weihnachten höchst unwahrscheinlich, aber jetzt schaffe ich es und genieße es! C.S.

W, 58 Jahre, Herzerkrankung

Am 16. Oktober 2002 hatte ich einen Herzinfarkt und anschließend einen Herzstillstand. Ich hatte keine Gesundheitsgeschichte und im Krankenhaus war ich nur bei der Geburt meiner Kinder und als mir das passierte, war es wirklich ein Schock. Das medizinische Personal brauchte fast zwei Minuten, um mich wiederzubeleben und mein Herz hatte aufgrund von Sauerstoffmangel einen Herzmuskelschaden.

Es gab große Kraftlosigkeit und Übelkeit, die meinen Erholungsversuch mit sich brachten. Ich muss sagen, dass ich glaube – richtig oder falsch – die Menge an Medikamenten, die ich nahm teilweise verantwortlich waren. Das Leben war schlecht und oft fragte ich mich, warum die Ärzte alle medizinische Kenntnisse angewandt haben, mich wieder, zurück zu bringen bzw. wieder zu holen’.

Es gab Erholungen verschiedenster Qualitäten aber die Krankheit hielt unvermindert an. Ich lernte die schlechten Tage zu akzeptieren (welche oft waren) und passte mich an. Als Chefkoch in einem Haushalt seit vielen Jahren aushaltend, bereitete ich die Mahlzeiten soweit als möglich am Morgen vor, niemals wissend ob ich die Energie haben würde für den Nachmittag. Ich lebte mit der Frustration ‚sehr aktiv‘ gewesen zu sein und nun wusste ich, dass es einfach nicht möglich war.

Dann hatte ich ein akutes Nierenversagen und mein Leben stand wieder auf der Kippe. Ich überlebte wieder. Jedoch war mir flau als ich Treppen stieg und sogar das Ein- und Aussteigen aus dem Auto war schwierig.

Eines Tages hatte ich den Schluss einer TV-Präsentation von Airnergy gerade noch gesehen und forschte im Internet nach. Ich schwankte ungefähr drei Monate, da ich dachte, dass es eine Menge Geld ist. Meine Medikation wurde um 60 % reduziert. Letztlich entschied ich mich und ‚haute rein‘, die Airnergy-Maschine musste es sein. Ich habe mein Leben durch die Maschine zurück. Nicht 100%-ig, aber um so viel besser als zuvor. Derzeit polstere ich sechs Stühle aus dem Esszimmer auf, mache Gartenarbeit, Koche mit Leichtigkeit und stehe regelmäßig mit Handwerkern in Kontakt, die die Renovierungsarbeiten zum Abschluss bringen.

Am Osterwochenende hatte ich zwei separate Gruppen von Gästen zum Essen und schaffte die Arbeit und die Unterhaltung sehr gut. Mit anderen Menschen zu verkehren auf diese Art und Weise ist in den Hintergrund gerückt; ich habe einfach aufgehört, die Fähigkeit dazu zu haben. Früher wenn ich das Essen auf dem Tisch hatte, verging mir der Appetit und ich wünschte, dass einfach alle weg sind. An alle, die so unentschlossen sind wie ich es war – warum drei Monate verschwenden? J.M.

M, 78 Jahre, COPD

starker Raucher zeitlebens, vor 4 Jahren nach Pneumonie starke Verschlechterung des subjektiven und objektiven Befindens (COPD), Inhaler Verordnung, weitere Verschlechterung bis zur totalen Immobilität, nach Spirovitalisierung kontinuierliche Zunahme der FEV1 von 0,59 l bis auf 0,80 l und der FVC von 1,86 l bis auf mehr als 3,10 l (Anstieg um 210 bzw. 1.150 ml). Dabei deutliche Anhebung des subjektiven Befindens und der Leistungsfähigkeit.

RÉSUMÉS AUS DER PRAXIS

M, COPD, Immunsystem

Ich bekam mein Airnergy-Gerät im September 2013 und dazu eine gründliche Einweisung, wie ich es nutzen möchte. Seitdem nutze ich es seit 3 Monaten und das bei 2 x 20 Minuten täglich und ich muss gestehen, dass sich mein Immunsystem sehr verbessert hat.

Ich leide an COPD. Selbst ein Mensch, der noch 10 Meter von mir entfernt war und hustete, steckte mich an. Man empfahl mir auch Penicillin zu nehmen. Ein Rückgang der Erkältung spürte ich erst nach 4 bis 5 Tagen. Ich bin mir sicher, dass Airnergy diese schnelle Heilung unterstützte. Meine Atmung hat sich wesentlich verbessert und ich hoffe bald wieder in einem recht guten Zustand zu sein, damit ich wieder ein Golfspiel machen oder generell unterwegs sein kann. Mit freundlichen Grüßen, O. E., Dänemark

W, COPD

Im Jahr 2003 wurde ich mit COPD diagnostiziert. Während der folgenden Jahre wurde meine Atmung immer schlechter und meine Fähigkeit zu gehen, außer über flachen Boden, ließ mich nach Luft ringen. Auch Klinikbesuche waren wegen meiner Atmungsprobleme und Brustinfektionen nötig. Ich schaute im Internet nach und versuchte Lösungen zu meinem Atemproblem zu finden und stolperte über Airnergy. Die Information schaute viel versprechend aus, aber ich war vorerst abgeschreckt durch den hohen Preis. Mein Arzt meinte mich an zwei Inhalatoren und an einem Pulverinhalationsgerät halten zu können, aber diese schienen mir bei der Lösung des Problems mit der Atmung nicht helfen zu können. Mit zunehmender Verschlechterung der Atmung ließ ich mich nicht lumpen und kaufte ein Airnergy-Gerät und begann mit 2 Anwendungen pro Tag mit je 20 Minuten. Innerhalb der ersten paar Wochen merkte ich eine Verbesserung meiner Atmung. Ich konnte besser gehen und war fähiger meine Hausarbeiten zu erledigen. Diese Verbesserungen meiner Atmung und Ausdauer schließe ich auf die Benutzung von Airnergy zurück, wozu ich nicht in der Lage gewesen wäre, da viele Dinge bereits aus meiner Reichweite gekommen sind. Mein Mann und ich kauften kürzlich ein schmales Boot, um die Heimat zu entdecken und aufgrund meiner verbesserten Atmung und Energie, bin ich in der Lage bei dem Öffnen der Schleusen zu helfen und genieße die Landschaft mit meiner Familie. G.J.

M, 81 Jahre, COPD

Ich bin 81 Jahre alt und leide an COPD und an einem Emphysem, was mir vor circa 10 Jahren diagnostiziert wurde. Meine beiden Lungen sind auch verseucht. Ich war Asbest ausgesetzt, als ich in der Elektriikerlehre auf den Belfaster Schiffswerften war. Ich konnte mein Leben bis vor 2 Jahren recht normal unter diesen Umständen führen, als ich starke COPD bekam und meine Fähigkeit ein normales Leben zu führen beeinträchtigte. Mein Sohn recherchierte via Internet etwas über das Airnergy-Gerät und kaufte eines vor zwei Monaten. Ich gebrauchte das Gerät nun zweimal täglich für 30 Minuten seit zwei Monaten. Innerhalb der ersten vier Tage, hat sich mein Empfinden des Wohlfühls, der Atmung, der Ausdauer, usw. außerordentlich verbessert. Ich schlafe viel besser und ich bin nun in der Lage ein normales Leben zu führen. Dank an alle Menschen, die zur Produktion dieses Gerätes beigetragen haben. Es hat mein Leben verändert. Anstatt deprimiert zu sein, freue ich mich auf jeden neuen Tag. R.A.

W, ME/CFS, Fibromyalgie

Möchte kurz darauf hinweisen, wie fantastisch das Airnergy-Gerät ist. Wie Sie wissen, wurde mir ME erstmals im Alter von 8 Jahren diagnostiziert und obwohl ich seitdem Zeiten mit guter Gesundheit hatte, fühle ich mich seit 3 Jahren unwohl, unfähig als Krankenhausärztin zu arbeiten und war zu signifikanten Zeiten an das Bett gebunden. So wie viele Menschen mit ME habe ich zahllose,

unterschiedliche Behandlungsansätze probiert und gab tausende von Euros für diesen Verlauf aus.

Auch das Gerät von Airnergy hatte eine Menge Geld gekostet, ist aber sicherlich die beste Geldausgabe, seitdem ich krank geworden bin. Ich nutzte es seit drei Wochen nunmehr jeden Tag und fühle mich besser denn je. Mein Schmerzniveau hat sich größtenteils reduziert, mein Energielevel hat sich signifikant verbessert, mein Hirnnebel ist sichtbar verschwunden (ich konnte früher keine sinnvolle Konversation halten) und meine Sehkraft war nie klarer (tatsächlich sagte mein Optiker, dass mein Augenlicht in meinem linken Auge sich wirklich verbessert hat; das erste Mal in fast 20 Jahren). Auch wenn ich noch einen langen Weg zu gehen habe, hoffe ich, wieder ein ‚normales‘ Leben führen zu können. Ich habe die neue Hoffnung, dass dies tatsächlich möglich ist. Natürlich fühle ich mich schlecht, wenn ich zu viel getan habe, aber die Zeiten danach sind nicht annähernd so katastrophal wie vorher. Um Ihnen die Wahrheit zu sagen, wenn ich selber nicht die Erfahrung hätte machen können, würde ich diese Wirkungen wirklich bezweifeln. Danke für Ihren Rat zu dieser Maschine und Ihrer Unterstützung. Ich hoffe, dass eines Tages jeder mit ME einen Zugang zu Airnergy hat.

AKTUELL: NOVEMBER

Dank meiner Airnergy-Maschine und einiger Lebensstilveränderungen und anderer Therapien, fühle ich mich jetzt gesünder als ich mich je in meinem Leben gefühlt habe. Ich arbeite wieder als Ärztin: drei Tage die Woche in einem sehr lebhaften Bereich des allgemeinen Krankenhauses und zwei Tage arbeite ich mit Menschen die an ME leiden und ähnliche Umstände haben von zuhause aus. Ich genieße es nun wieder verschiedenen Hobbies nachgehen zu können: so zum Beispiel joggen, zum Sport zu gehen, schwimmen und mich mit Freunden abends treffen. Letzte Woche habe ich eine weitere 14 Stunden-Schicht im Krankenhaus geschafft mit ungefähr 5 Minuten Pause am Tag – und mein Körper schaffte es lobenswert! Ich gebrauche mein Airnergy deutlich weniger (nur 20 – 40 Minuten am Tag anstelle von 30 Minuten zwei Mal am Tag) aber es gibt mir jedes Mal den extra Antrieb, den ich gebrauchen kann.

AKTUELL: DEZEMBER

Ich benutze nun das Airnergy-Gerät regelmäßig zwei Mal am Tag und das seit neun Monaten und ich bin immer noch der Meinung, dass es die beste Investition war, seitdem ich krank wurde. Die erste Verbesserung, die ich erfuhr ist geblieben und seit den letzten Monaten hat sich meine Gesundheit mehr und mehr verbessert. Ich brauche seit über 5 Monaten keinen Gehstock mehr. Ich kann bestimmte Strecken sogar wieder Auto fahren, einfach Spaziergehen, Übungen machen, ‚normal‘ denken, sprechen und mit Menschen verkehren, ohne das Gefühl zu haben, völlig krank und außer Atem zu sein. Wenn ich auch vorsichtig meine ‚verhexte‘ neue Gesundheit gefunden habe, muss ich sagen, dass mein Leistungslevel stabil ist, mein Hirnnebel nicht vorhanden ist, meine Schmerzen praktisch verschwunden sind und die Unzahl anderer Symptome typisch für diese verwirrende Krankheit fast ganz vergessen sind. Kombiniert mit anderen Aspekten meines selbst auferlegten Protokolls (Glykonährstoffe, Lymphtherapie, Nahrung und körperliche wie mentale Übungen), half mir mein Airnergy-Gerät zu dem Punkt zu kommen, wo ich jetzt sogar eine Teilzeit-Tätigkeit aufnehmen kann – etwas, was vor einigen Monaten einfach noch völlig unerreichbar erschien. Dr. C.B.

W, 65 Jahre, COPD, Osteoporose, rheumatische Arthritis, Osteoarthritis

Diagnose auf:

- COPD (Chronic Obstructive Pulmonary Disease), mit täglich Lungenschwäche und ständigem Husten mit Auswurf- Osteoporose (untere Wirbelsäule und Becken)
- rheumatische Arthritis

RÉSUMÉS AUS DER PRAXIS

- Osteoarthritis (Gelenkentzündung) – linkes Knie und Hüfte

Symptome:

- unfähig mehr als 250 Meter zu gehen und nicht mit dem Hund ausgehen- völlige Atemnot
- keine Energie
- schlechter Appetit
- permanente Kopfschmerzen
- Skelettschmerzen in den Schultern und Oberarmen
- knochige Hände und klumpige Finger aufgrund von Osteoarthritis – kann die Flaschenverschlüsse nicht festhalten und aufdrehen
- keinen guten Schlaf in der Nacht
- Inhalatoren gegen Bronchitis und Atemfrequenzerhöhung

Angefangen Airnergy wie angeraten zwei Mal am Tag zu nutzen (morgens und nachmittags)

Bisherige Ergebnisse:

- geminderte Nutzung der Inhalatoren von drei Mal am Tag auf einmal am Tag
- Peak Flow war 200 und nun 300 (bei der Gesundheitsprüfung festgestellt)
- wieder bei der wöchentlichen Fitness dabei (wie angeraten als die COPD lokal war, musste aber stoppen, da Energiemangel)
- viel mehr Energie, fähig mit dem Hund bis zu 500 Metern am Tag spazieren zu gehen
- jetzt bei Bedarf shoppen gehen, vorher keine Neigung raus zu gehen, jetzt keine Atembeschwerden mehr
- Verbesserung des Kreislaufes, der Gliedmaßen z. B. Füße und Hände sind wirklich warm und sehen gesund aus, zuvor wie Eisblöcke aussehend
- Schleim kommt ohne Anstrengung aus der Lunge- guten Appetit
- Schlaf in natürlicher Form
- die Familie ist begeistert durch die Verbesserung und Freunde kommentierten, dass ich viel besser aussehe. F.E.

M, 48 Jahre, Nerven, Stress, Müdigkeit, Depression

Mein Name ist Luca und ich bin 48 Jahre alt. Ich wurde in Italien geboren, wo ich mein Können als Violinist perfektionierte und bevor ich mein Leben aus Reisen und Vorstellungen in der ganzen Welt begann. Mein Weg der künstlerischen Karriere brachte mich an die Seite großer Künstler, die mir geholfen haben, meine Kunst zu verfeinern: große Dirigenten, große Violinisten, herzliches Publikum, wunderbare Konzerthallen und endlose Erinnerungen haben mein Leben bereichert. Dennoch, die wohl gewaltigste Aufgabe in diesen Jahren, hatte nichts mit meiner Violine, der Musik oder Darbietung zu tun, aber sicherlich mit dem kurzen Weg, diese wenigen endlosen Sekunden, die alle Künstler aus den Garderobenräumen auf die Bühne mitnehmen, bevor sie anfangen zu spielen: endlose Momente wenn die Herzschläge schneller werden und ein anderer ‚Gipfel‘ vor uns darauf wartet, erobert zu werden. Wenn der Applaus des Publikums aufhört und die gefürchtete Stille uns in Frage stellt: unser aller Sein ist bis an die Grenze erprobt. Alle professionellen Künstler wissen wie intensiv solche Momente sind und wie höchst wichtig es ist, in perfektem körperlichem und mentalem Zustand zu sein. Anspruchsvolle Konzertpläne, Erwartungen des Publikums, ständiges Reisen, verschiedene Länder und Kulturen, schwerer Jetlag sind alles Faktoren, die uns schwächen können, wenn unser Körper nicht stark genug ist: in der Tat eine gigantische Herausforderung.

In der Geschichte haben viele Künstler, trotz ihres enormen Talents und den Fähigkeiten als Künstler, bedingt durch ihre instabilen körperlichen wie mentalen Umstände, ihre Karriere aufgeben müssen. Meine Kollegen und ich träumten schon viele Male im Laufe unserer Karriere davon, eine Art „magisches Heilmittel“ zu haben, das es uns ermöglicht, einen völlig entspannten Gang auf die Bühne zu haben und die Performance ohne jeglichen Stress oder Ängste genießen zu können. Wer träumte noch nie davon, ein solches magisches Heilmittel zu haben?

Dann, zwei Monate später geschah etwas, was mein ganzes Leben als Künstler revolutionierte. Ich war in Tokio, die Stadt, in der ich meine meiste Zeit verbringe, wo mir Dr. Ishikawa vorgestellt wurde, ein wahres Genie: Autorin vieler Bücher, Doktorandin, Unternehmerin, Forscherin und Philanthropin. Sie stellte mir eine neue Technologie vor: die Airnergy Sauerstoff-Therapie. Eine in Deutschland hergestellte Technologie, die die Welt im Sturm erobert. Dr. Ishikawa erklärte mir diese Technologie scheint besonders effektiv in vielen Bereichen wie Prävention, anti-aging, Gesundheit, Wohlfühl, Entgiftung, Konzentration, Energie, Depression, Schlafproblemen usw. zu sein. Nachdem ich ihr die Geschichte von meiner letzten Depression und Melancholie erzählt hatte, bestand sie überzeugend darauf, dass ich es für eine Woche versuchen sollte und sie war überzeugt, dass es gewaltige Ergebnisse schaffen wird, wenn es um Entspannung und Konzentration für einen Künstler wie mich geht. Ich entschloss mich, es einmal zu versuchen und ich wurde angehalten, es zweimal am Tag für 20 Minuten zu nutzen. Ich tat es und nutzte es besonders vor meinen Konzerten: die Ergebnisse waren erstaunlich. In 30 Jahren der Vorstellungen als Violinist in der ganzen Welt, war ich zum ersten Mal in der Lage, mich vor einer Darbietung entspannt und völlig konzentriert zu fühlen. Sofort bestellte ich das beste Modell: das Avant Garde. Airnergy ist nun für mich der vertrauensvollste und kostbarste Begleiter und ich kann mir nicht vorstellen, mein Leben ohne es zu verbringen. Ich benutzte es zwei Mal am Tag und mein ganzer Körper fühlt sich wundervoll ausgeglichen an.

Besonders vor den Konzerten benutze ich es 20 Minuten und fühle mich regeneriert; in der Lage perfekt aufzutreten und gleichzeitig dem Publikum meine Kunst zu vermitteln; frei von Hindernissen durch verursachte Nervosität, angespannte Muskeln oder andere negative Gedanken, das unser Gedankenkonstrukt als ein natürlicher Schutz/reaktive Antwort auf hochgradigen Leidens. Jetlag und Müdigkeitssymptome meiner anspruchsvollen Reisepläne wurden auch durch die Airnergy-Therapie eliminiert. Die große Heilkraft dieser neuen und revolutionären Therapie haben auch einen tief greifenden Einfluss auf andere Aspekte meiner Gedanken wie ich bereits in den anderen Airnergy-Referenzen benannte: „die Sonne scheint wieder“.

Ich bin Airnergy treu ergeben so wie ich der Musik ergeben bin und könnte mir nie ein Leben ohne vorstellen. Durch Airnergy habe ich einen neuen und kraftvollen Weg entdeckt, ein Musiker zu sein. Ein Musiker, dem Airnergy ein absolutes Privileg geboten hat, höchst entspannt aber mit reaktivem Zustand des Geistes aufzutreten. Neulich hörte ich, dass es ein neues Modell, genannt „Travel Plus“, aus der Produktion von Airnergy in Deutschland gibt. Dies scheint speziell für Künstler und Darsteller zu sein, da es transportabel ist und einfach in einem Koffer verstaut werden kann. Das ist mein nächster Kauf. Ich habe Zeugen in meinem eigenen Körper über die außergewöhnlichen Eigenschaften der Airnergy-Therapie. Ich empfehle zu tiefst allen auftretenden Künstlern in der ganzen Welt ein Gerät zu kaufen und zu fühlen, wie wundervoll es ist, in der Lage zu sein, mit völlig entspanntem Geisteszustand auftreten zu können. Das „Travel Plus“ ist ein „must have“ für jeden von uns. Ich danke Airnergy für meinen Lebenswandel; jetzt fühle ich mich als ein vollständiger Violinist. L.C.

RÉSUMÉS AUS DER PRAXIS

COPD

Ich schreibe Ihnen, um Ihnen von meinen Fortschritten mit dem Airnergy-Gerät zu berichten.

Vor vier Jahren wurde ich mit COPD diagnostiziert. Die Schwierigkeiten mit meiner Atmung steigerten sich und somit konsultierte ich meinen Arzt und ich kam für zwei Monate auf eine Warteliste, um genauer diagnostiziert zu werden. Mir wurden drei Inhalatoren als Standard-Prozedere gegeben. Seitdem hatte ich drei Lungeninfektionsbehandlungen mit Steroiden und Antibiotika. Ich kam nur sehr schwer mit den Infektionen klar; die letzte war eine Lungenentzündung drei Wochen vor Weihnachten.

Im Januar sah ich dann Dr. Chris im Fernsehen, der Airnergy vorstellte und dieses führte mich zum Kauf meines eigenen Gerätes, welches ein Airnergy Professional ist. Ich bin sehr froh, dass ich es tat. Die Anwendung mit dem Gerät gibt mir eine willkommene Wahrnehmung des Wohlbefindens. Ich fühle mich besser, meine Atmung ist einfacher geworden und sogar das Gefühl mit dem Problem einfacher umgehen zu können. Ich wachte immer morgens auf und nahm meinen Inhalator bevor ich aus dem Bett stieg: ich brauche das nicht länger zu tun.

Jemand mit COPD kennt es, dass es ziemlich deprimierend ist und bisweilen recht erschreckend mit den Panikattacken. Nun fühle ich, dass ich meine Atmung kontrollieren kann und das meiner Airnergy-Maschine verdanke, die ich 20 Minuten zweimal am Tag nutze. Der Bonus ist offensichtlich, dass es eine so wunderbare Hilfe ist ohne negative Nebenwirkungen und ich bin so froh, dieses Gerät gefunden zu haben. Vielen Dank. A.C.

M, ME/Fibromyalgie

Auszug aus einer Email-Folge gedruckt in „Outreach“ (Öffentlichkeitsarbeit) – der Newsletter des Netzwerkes MESH, für Leute, die mit ME in West-London leben.

Meine erste Überraschung hatte ich am Morgen nachdem ich das erste Mal Airnergy gebraucht hatte. Ich schlief nicht gut und wachte letztlich um ungefähr 5.30 auf und konnte nicht wieder einschlafen. Ich konnte wirklich nur wenige Dinge erledigen (ich komponiere) während ich eine weitere Anwendung über 20 Minuten mit Airnergy habe. Ich habe gegen 10 Uhr ein Nickerchen gemacht, aber ich kann mich nicht erinnern, wann ich das letzte Mal um 5.30 aufgewacht bin ohne mich sehr müde gefühlt habe.

Nach 2 Wochen: Ich wollte wirklich ein ‚normales‘ Weihnachtsfest mit meiner Familie haben, so machte ich also mehr, als unbedingt nötig und aß all‘ das falsche Essen und deshalb erwartete ich ein ‚Zusammenbruch‘ innerhalb der nächsten paar Tage. Meine große Überraschung ist, dass ich keinen ‚Zusammenbruch‘ hatte, nur zwei kleine ‚Einbrüche‘ die jeweils einen Tag dauerten in sehr beschäftigten drei Wochen. Ich glaube es kaum, was ich beim Spielen mit meinen Kindern alles schaffte und meine Frau helfen konnte, die nun im 6. Monat schwanger ist.

Bevor ich das Gerät gekauft habe, verbrachte ich Zeit zum Lesen klinischer Studien aus Deutschland, sprach mit einem der Direktoren der Firma, die das Gerät herstellen und das wichtigste, ich sprach mit einer älteren Dame mit rheumatischer Arthritis, die wieder laufen kann nach einer bettlägerigen Zeit und das Gerät ungefähr 10 Tage genutzt hat. Nach einem Monat erzählte sie mir, dass sie sogar Spaziergänge macht, obwohl sie eine Hüftprothese erwartet.

Nach 6 Wochen: Es waren wirklich gute 2 Wochen; besonders wenn man an die größeren Baumaßnahmen in unserem Hause denkt;

es war lärmend, staubig, etc. Ich hatte keinerlei ‚Zusammenbrüche‘, weder kleine noch große und hatte eine Menge zu tun wie das Beaufsichtigen der Bauarbeiten, etwas Musik machen und all‘ die gewöhnlichen Familiendinge. Ich bin darüber sehr froh. Der Kopfschmerz ist zwar ständig da, aber er hat ein erträgliches Niveau mit dem ich tatsächlich etwas kreativ arbeiten kann. Das ist eine der frustrierendsten Dinge für mich wegen dieser Krankheit: nicht in der Lage sein meinen Job zu machen, aber ich konnte bald jeden Tag etwas erledigen, was wirklich ein Segen ist!

Ich bin in der Lage recht gut Tennis zu spielen und das zwei Mal die Woche und meine Stärke hat sich verbessert. Einen Punkt auf meiner so genannten Messlatte war, wie lange ich meine jüngste Tochter halten kann (sie ist nun fast 3 Jahre) bevor ich zu müde werde. Ich erinnere mich als sie geboren wurde, kurz nachdem ich krank wurde und ich sie nicht länger als 15 Sekunden in meinen Armen halten konnte bevor ich ‚müde‘ wurde. Ich kann sie fast eine Minute halten und sie ist viel schwerer als sie bei Geburt war!

Nach 18 Wochen: Ich bin immer noch in einem völlig guten und bemerkenswerten Zustand, obwohl ich von einem Magen-Darm-Problem getroffen wurde und das vor einer Woche und ich es noch nicht vollständig überwunden habe. Dennoch kann ich an guten Tagen für 3 - 4 Stunden am Tag arbeiten und mindestens 2 Stunden an anderen Tagen; selbst bei unruhigem Magen!

Ein anderer ME-Betroffener (ein Musikfreund) versucht Airnergy und er war sehr skeptisch was dieses Gerät betrifft. Nun, nach nur einer Anwendung rief er mich am nächsten Tag an und sagte mir, dass er zum ersten Mal seit Jahren den Wunsch und die Fähigkeit hatte einige Telefonate zu führen. Er ist nun fünf Mal zurückgekommen und er hat Airnergy-Anwendungen für zwei Mal die Woche eingeplant. Ich habe gesehen, wie sich ein Mann in nur einer Woche ändern kann. Von einem Mann der ziemlich deprimiert ist und mir Dinge sagt wie: „Ich weiß nicht, ob ich so weiterleben kann“, änderte er sich so, dass er nun davon spricht, das Studio zu mieten, um Musik aufzunehmen! Er ist nun der dritte Mensch mit ME, einschließlich mir, der Airnergy ausprobiert hat und alle drei von uns haben eine Verbesserung bei nur einer Anwendung erfahren.

Ich bitte Sie dringend Airnergy zu versuchen. Es wirkt. Es gibt kein Zweifel darüber, dass es die beste Geldsumme ist, die ich je ausgegeben habe. Ich sehe mein Leben jetzt in einer positiven Zukunft, funktional, nach fast 3 Jahren der Frage, ob das jemals wieder passieren würde. C.N.

W, Lungenerkrankung

Liza wurde die Lungenkrankheit erstmals vor drei Jahren diagnostiziert, die mit einer hohen Dosis ‚Prednisolon‘ (Kortison) behandelt wurde. Nachdem das Kortison abgesetzt wurde, tauchte eine schwere Lungenkrankheit auf und nach einem Bluttest wurde ihr Polymyositis mit Beteiligung der Lunge diagnostiziert (eine sehr seltene Krankheit von der scheinbar bisher niemand gehört hat). Diese Lungenkrankheit wurde als organisierte Lungenentzündung festgestellt. Polymyositis ist eine Entzündung aller Muskeln. Das verspürte Liza in Form von Kraftlosigkeit in ihren Gliedern, ein Verlust an Muskelgewebe sowie Kurzatmigkeit durch die Lungenkrankheit.

Bei der Diagnose wurde Liza wieder auf die Dosis von 60 mg Prednisolon gesetzt, um die Entzündung zu vermindern. Als Prognose wurde durch Ihren Facharzt mitgeteilt, dass bei ungefähr eine von drei Menschen die Krankheit zurückgeht und bei einer von drei bleibt, d. h. erst weniger und dann wieder schlimmer wird und bei einer von drei Menschen im Rollstuhl endet. Ihr Sinn nach Wohlfühl war ernsthaft gefährdet. Sie fühlte sich ständig krank, sehr depressiv, hatte keine Energie und die Atmung und das Gehen

RÉSUMÉS AUS DER PRAXIS

machten ihr Probleme. Das Kortison verursachte, dass ihr Gesicht anschwell und sie sich unattraktiv und unsicher fühlte.

Liza begann das Airnergy-Gerät Anfang Dezember zu nutzen. Sie konnte ihre tägliche Kortison-Medikation reduzieren und das von 60 mg im September auf 7,5 mg heute und es kann alle 14 Tage um weitere 2,5 mg reduziert werden. Ihre Meinung ist, dass es viel einfacher ist den Prozess der Kortison-Reduzierung mit Airnergy durchzuführen im Vergleich zum ersten Mal vor zwei Jahren. (Jede Reduzierung verursacht Krankheitsschübe, da das körpereigene Kortison die Möglichkeit braucht, die Balance zu halten.) Drei Monate zuvor fand sie es schwer zu gehen und ebenso sich zur gleichen Zeit zu unterhalten. Heute arbeitet sie wieder. Sie kann die Treppen wieder steigen, 4 Kilometer an einem Stück gehen und fühlt sich positiver mit der Aussicht, volle Gesundheit wiederzuerlangen und das mit Airnergy.

Neuerliche Röntgenaufnahmen zeigen eine Verbesserung der Lungenkrankheit, was durch Liza ebenso bestätigt wird, da sie nicht ständig husten muss und leichter atmen kann. Liza konnte ihren Muskelzustand durch das Kieser-Training verbessern und ist der Meinung, dass Airnergy auch einen Teil bei der Minderung der Wirkungen auf die Krankheit geleistet hat, was als chronisch eingestuft worden ist.

Liza erkennt, dass die Verbesserungen Ihrer Krankheit durch das Prednisolon ausschließlich passiert sein könnten, aber sie ist davon überzeugt, dass Airnergy eine Menge zu ihren Verbesserungen beigetragen hat. Dies wurde offensichtlich durch eine kürzlich ernsthafte Brustinfektion bestätigt, als Antibiotika nötig wurden. Sie war der Meinung, dass ohne ihre Airnergy-Behandlungen über drei Tage, sie sich nicht so gut oder so schnell erholt hätte, wenn man an die zugrunde liegende Krankheit denkt. Sie setzt die Anwendungen mit Airnergy fort, um wieder völlig gesund zu werden; ist aber jetzt schon über die Wohltaten erfreut, die sie bereits bekommen hat. L.F.

M, Makuladegeneration, Fersensporn, Schlafapnoe

Ich erhielt Ihren Brief vom 8. Juni d. J. und schätze es, dass Sie sich von Zeit zu Zeit nach meinem Befinden im Allgemeinen und dem meiner Augen im Besonderen erkundigen. Ihre ansonsten kurz gefasste Frage wollte ich zunächst ebenso kurz beantworten und mitteilen, dass meine körperliche Fitness unter Berücksichtigung des Jahrgangs gut bis bestens ist und ich u.a. zurzeit 4 - 5-mal pro Woche ohne Konditionsprobleme und per pedes Golf (18 Loch) spiele, die Gartenarbeit wieder richtig Freude macht und ich mich auch geistig deutlich frischer fühle, als zu etwa der gleichen Zeit im vergangenen Jahr.

Hinsichtlich meines Sehvermögens möchte ich sagen, dass die Makuladegeneration (trocken) sich bereits innerhalb ca. 3 - 4 Wochen nach erster und seither täglicher drei- bis viermaliger, jeweils 20-minütiger Sauerstofftherapie, nicht verschlimmert hat. Seit einigen Wochen gibt es Tage, an denen ich spürbar und vor allem im Nahsicht Lesebereich wieder besser, d.h. mit weniger Ausfallerscheinungen von Buchstaben und Zahlen sehen, bzw. lesen kann.

Ich weiß, dass meine Augenerkrankung bei allen davon betroffenen Leidensgenossen- und genossinnen ihrem Namen unerbittlich ‚alle Ehre macht‘, wobei die Degeneration schleichend, bei dem einen schneller, beim anderen langsamer, in jedem Falle aber sicher fortschreitet. Beim Kauf des Airnergy Professional Plus - Gerätes Ende vergangenen Jahres habe ich mich von den Erfolgsberichten einiger Ihrer Makulapatienten und der für mich daraus geschöpften Hoffnung leiten lassen, dass auch in meinem Fall die Degeneration zur Stagnation, vielleicht sogar durch die Sauerstoffzuführung eine gewisse Regeneration der Makulazellen und dadurch eine Verbesserung meines Sehvermögens erreicht werden könnte. Step ONE, d.h. das Aufhalten des Verschlechterungsprozesses haben

wir, wie gesagt inzwischen erreicht. Darüber bin ich sehr glücklich und habe die Investition zur Erhaltung meines Sehvermögens nicht bereut.

Im Gegenteil, heute bin ich mehr als je zuvor von der Effizienz der Sauerstofftherapie durch Airnergy, nicht nur zur Optimierung des allgemeinen Wohlbefindens, sondern auch außerhalb der speziellen Behandlung der Makuladegenation zur Heilung oder Besserung anderer Erkrankungen, überzeugt. Von diesbezüglichen, persönlichen Erfahrungen bin ich schlichtweg begeistert und möchte mir deshalb die Zeit nehmen, anstelle einer kurz gefassten Antwort hinsichtlich meines derzeitigen Befindens, über folgendes ganz speziell zu berichten:

Sie werden sich erinnern, dass ich Ihnen gelegentlich eines unserer ersten Telefonate im Dezember vergangenen Jahres von denen mich seit mehr als einem Jahr und zunehmend schmerzhaft plagenden Fersenspornen erzählte. Alle von mir bis dahin konsultierten Ärzte haben mehr oder weniger schulterzuckend erklärt, dass der Fersensporn nicht therapierbar sei und die dadurch verursachten Schmerzen allenfalls durch das Tragen von speziell zu fertigen Einlegesohlen gelindert werden könnten. Die für mich nach Maß gefertigten Einlegesohlen haben nicht zur Schmerzlinderung geholfen. Im Gegenteil, die Beschwerden nahmen ständig zu, und so habe ich mich z.B. noch vor Jahresfrist, selbst nach Einnahme von Schmerztabletten wie z.B. Voltaren und VIOXX Dolor, mehr schlecht als recht über den Golfplatz geschleppt.

Sie haben mir bei dem besagten Telefonat empfohlen, zusätzlich zur täglichen Airnergy-Sauerstofftherapie die Fersen mit dem Airnergy Stream zu bestrahlen. Ich habe es mir s.Zt. nicht vorstellen können, dass die hässlichen und auf den Röntgenbildern so deutlich sichtbaren Sporne durch die eine oder andere, bzw. durch ein mögliches Zusammenwirken beider Airnergy-Therapien sich zurückbilden, bzw. schmerzfrei werden könnten. Dennoch habe ich nach dem Strohalm gegriffen. Und siehe, das Wunder ist geschehen! Nach nur achtwöchiger Therapie und täglichem, dreimaligen Bestrahlen der Fersen mit dem Streamer war ich schmerzfrei. Ich trage seither keine Einlegesohlen mehr und gehe fast täglich ca. 4 Stunden ohne jegliche Beschwerden über den Golfplatz. Bei meinem nächsten Besuch in der alten Heimat werde ich die Fersen erneut röntgen lassen und bin gespannt, wie die Bilder aussehen und wie die fachärztliche Erklärung für das Verschwinden der Sporne lauten wird. Wenn Sie möchten, werde ich Ihnen dann gerne die alten und die neuen Aufnahmen zur Ansicht zuschicken.

Schließlich noch eine weitere, von mir während der nunmehr fast sechsmonatigen Airnergy-Sauerstofftherapie gemachten Erfahrung: Vor neun Jahren wurde mir nach entsprechenden Untersuchungen und Beobachtungen im Schlaflabor der Klinik Ambrok in Hagen eine Schlafapnoe attestiert. Bis vor wenigen Monaten habe ich, wie m.W. alle Schlafapnoiker, als bisher einzig bekannte Behandlungsmethode, ein Atemgerät mit der dazugehörigen Atemmaske benutzt. Trotz der inzwischen vielen Jahre habe ich mich mit der Atemmaske nie so recht anfreunden können. Vielmehr halte ich sie u.a. wegen des während des Schlafens immer wieder vorkommenden Verrutschens für entsprechende Schlafstörungen, sprich oftmaliges Wachwerden, verantwortlich. Infolge des im Rahmen der Airnergy-Sauerstofftherapie zunehmend verbesserten, allgemeinen Wohlbefindens habe ich es vor ca. 3 Monaten gewagt, das Atemgerät nicht mehr zu benutzen. Erneutes Wunder! Ich habe seither keine Atemaussetzer während des Schlafens mehr. Ich schlafe durch und fühle mich nach dem Erwachen frisch und erholt. Die früheren, d.h. vor der Anwendung des Atemgerätes typischen Apnoe-Symptome, wie z.B. während des Tages plötzlich auftretende Müdigkeit, Probleme des Kurzzeitgedächtnisses etc. gehören der Vergangenheit an.

Nach meinen eigenen Erfahrungen und Feststellungen bin ich zunehmend davon überzeugt, dass die Airnergy-Sauerstofftherapie mich von der Schlafapnoe und ihren unangenehmen Begeleit- und Folgeerscheinungen befreit hat. Wir beide wissen, dass es in der Medizin keine Therapiegarantien gibt. So wird auch mit und durch Airnergy nicht jede Krankheit und bei jedem gleichermaßen heilend therapierbar sein. Aufgrund meiner Erfahrungen, über die ich Ihnen heute gerne einmal ausführlich berichtet habe, bin ich

RÉSUMÉS AUS DER PRAXIS

inzwischen fest davon überzeugt, dass im Wege der konzentrierten Sauerstoffzuführung der gesamte Zell- und Stoffwechselbereich regenerierend und dadurch für manche Erkrankung erfolgreicher als mit Hilfe der Chemie angesprochen und heilend therapiert werden kann.

Ich bin kein Freund von langen Briefen. Als Zeichen meiner Dankbarkeit für die mit Airnergy gemachten, guten Erfahrungen war es mir eine Freude, Ihnen heute einmal ausführlich über die kleinen aber für mich so wertvollen, weil die Lebensqualität so sehr verbesserten „Wunder“ zu berichten. W.F.

Jenson Button: Formel-1-Rennfahrer und 2009 Weltmeister

Der ehemalige Formel 1 Weltmeister, Jenson Button, setzt bereits seit mehreren Jahren vor allen Trainings, den Qualifyings sowie den Rennen auf die Entspannung mit Airnergy. Nach dem Wechsel von Brawn-Racing zu McLaren konnte er das Airnergy-System seines damaligen Teamkollegen, Rubens Barrichello, nicht mehr mit nutzen. So bestellte sein Physiotherapeut Mike Collier für die Saison 2010 einige Airnergy-Systeme für den Profirennfahrer und sein Team, die nach seinen persönlichen Wünschen als Sondermodell hergestellt wurden. Ein Statement zu seinen persönlichen Erfahrungen lesen Sie hier: Ich nutze Airnergy regulär während eines Rennwochenendes. Es wird vor allen Trainingseinheiten, beim Qualifying und Rennen genutzt, um die Leistung zu unterstützen. Es ist für mich ein wesentlicher Bestandteil bei meinen Rennvorbereitungen in diesem Jahr und nehme es überall auf der Welt mit. Ich nutzte es auch nach strengen Trainingseinheiten zur schnelleren Erholung und als Hilfe zur Leistungsfähigkeit anderntags.

Herbert Grönemeyer

„Ich bin bekennender Airnergetiker“ „Airnergy gehört für mich seit einigen Jahren zum täglichen Leben wie das Zähneputzen oder das Duschen [...] Airnergy hat die paradoxe Qualität, es belebt und es beruhigt gleichzeitig. [...] Es ist ein wirklich anregendes Gerät, das ich nicht mehr missen will. Ich bin bekennender Airnergetiker.“

Notizen

Lieber Leser,



Wir würden uns sehr freuen,
wenn auch Sie so nett wären,
Ihre Airnergy Erfahrungen mit
uns und Anderen zu teilen.

Schreiben Sie uns!
Wir alle sind gespannt darauf.




AIRNERGY[®]
E N E R G I E V O N I N N E N

AIRNERGY

Wehrstraße 26
53773 Hennef

Fon: 02242 9330-0
Fax: 02242 9330-30

E-Mail: info@airnergy.com
Web: www.airnergy.de